TIME for kids

Schulfilter Plus 2.1.04

Benutzerhandbuch

Noch sicherer

Lernbox-Konfliktdetektor uvw.

Noch einfacher und komfortabler

Einfachere Verwaltung der Lernboxen für Lehrkräfte zur eigenverantwortlichen Gestaltung des Unterrichts

einfach sicher pädagogisch

1	**EINLEITUNG**	**5**
1.1	Das Konzept	5
1.2	TIME for kids Service-Center für Schulen	6
1.3	Verwendete Hinweissymbole	6
2	**DAS COCKPIT**	**8**
2.1	Verbindung zum Cockpit	8
2.2	Das Cockpit im Überblick	9
3	**MENÜPUNKT ALLGEMEIN**	**11**
3.1	Startseite	11
3.2	NEU Webseite testen	12
3.3	Anmelden / Abmelden	12
4	**MENÜPUNKT LERNBOXEN**	**14**
4.1	Lernbox Neu...	15
4.1.1	Lernbox – Grundeinstellungen	15
4.1.2	Lernbox – Themenbereiche	16
4.1.2.1	NEU Generell gesperrte Themenbereiche	17
4.1.3	Lernbox – Linkliste	17
4.1.4	Lernbox – Computer / Personen	19
4.1.5	Lernbox – Zeit	20
4.1.6	Lernbox – Medientypen	21
4.1.8	Einschalten der Lernbox	22
4.2	Lernboxen – Übersicht	23
4.2.1	Eigene Lernboxen	23
4.2.1.1	NEU Konfliktdetektierung	24
4.2.2	Aktive Lernboxen	24
4.2.3	Passive Lernboxen	25
4.2.4	Vorlagen	25
4.2.5	Schnellsperrung	26
5	**MENÜPUNKT GRUNDEINSTELLUNGEN**	**28**
5.1	Internetgrundschutz	28
5.1.1	NEU Themenbereiche	28
5.1.2	Medientypen	29
5.1.3	Linkliste	29
5.2	Computer / Personen	30
5.2.1	Übersicht	30
5.3	Gruppen	31
5.3.1	Gruppenübersicht	31
5.3.2	Gruppenzuweisung	32
5.4	Fachgebiete	32
5.5	Zeitblöcke	33
6	**MENÜPUNKT ADMINISTRATION**	**35**
6.1	Adresslisten	35

6.1.1 NEU Weiße Liste 35
6.1.2 NEU Schwarze Liste 36
6.2 Cockpiteinstellungen 36
6.2.1 Allgemein 36
6.2.2 Visitenkarte 37
7 MENÜPUNKT SYSTEM 39
7.1 Wartung 39
8 MENÜPUNKT HILFE 41
8.1.1 Hotline Service-Center für Schulen 41
8.1.2 LiveSupport 41
8.2 Informationen für die Lehrkräfte 41
9 ANHANG 42
9.1 Glossar 42
9.2 Haftungsausschluss 43
Impressum 44

1 EINLEITUNG

1	**EINLEITUNG**	**5**
1.1	Das Konzept	5
1.2	TIME for kids Service-Center für Schulen	6
1.3	Verwendete Hinweissymbole	6

1 EINLEITUNG

Dieses Handbuch soll Sie durch den gesamten Prozess der Einführung und Benutzung des Schulfilter Plus in Ihrer Schule navigieren Sollten Sie trotzdem einmal nicht weiter kommen, können Sie sich auch an unser Service-Center für Schulen unter der Nummer 030 293 698 9-99 wenden oder eine Mail folgende Adresse senden:
» support@time-for-kids.de

Weitere Informationen zum Kinder- und Jugendschutz im Internet, zu TIME for kids und weiteren Angeboten von TIME for kids finden Sie im Internet unter:
» www.time-for-kids.de

1.1 Das Konzept

Der TIME for kids Schulfilter Plus bietet Schulen einen wirksamen und verantwortungsvollen Kinder- und Jugendschutz im Internet. Der Schulfilter Plus ist der Standard für deutschsprachige Schulen. Er zeichnet sich durch ein ganzheitliches modular kombinierbares Lösungskonzept nach dem aktuellen „Stand der Technik" aus.

Tausende von Schulen vertrauen bereits diesem Standard. Die fortlaufende Weiterentwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit Lehrkräften in den Schulen und den Strukturen der Lehrerfortbildung. Anforderungen von Schulträgern, Medienzentren und anderen Institutionen werden ebenfalls kontinuierlich berücksichtigt. Die Informations- und Bewusstseinsarbeit spielt neben der Bereitstellung einer ganzheitlichen Lösung eine bedeutende Rolle zur Stärkung des Kinder- und Jugendschutzes im Internet in der Schule, zuhause in den Familien und in Kinder- und Jugendeinrichtungen. TIME for kids Informationstechnologien unterstützen hier die TIME for kids Foundation, die sich dauerhaft für die Medienkompetenzvermittlung unter Berücksichtigung des Kinder- und Jugendschutzes im Internet engagiert.

Mit Hilfe des Schulfilter Plus Cockpits ist es Lehrkräften möglich, individuell und unabhängig vom Systemadministrator, jederzeit das Internet spezifisch für ihre Unterrichtssituation nutzbar machen. Für einzelne Computer oder Schüler können Lerngruppen gebildet werden. Im Rahmen der Binnendifferenzierung können spezifische Internet- und Unterrichtsinhalte zeitlich begrenzt zur Verfügung gestellt werden. Das Konzept von TIME for kids ermöglicht bereits tausenden Schulen einen spannenden, erlebnisreichen Unterricht und sichert die Freiheit der Lehre und des Lernens.

TIME for kids unterstützt Sie bei allen Fragen für ein einfaches und sicheres Internet. Sowohl für technische als auch pädagogische Fragen steht Ihnen unser Service-Center gerne zur Verfügung.

1.2 TIME for kids Service-Center für Schulen

Supportteam
Das TIME for kids Supportteam hilft Ihnen bei technischen, pädagogischen und organisatorischen Fragestellungen.
Telefon: 030 293 69 89 99
Montag bis Donnerstag: von 7 Uhr bis 19 Uhr
Freitag: von 7 Uhr bis 17 Uhr
Webseite: >> support.time-for-kids.de

- **Hotline für technische, pädagogische und organisatorische Fragestellungen**
- **FAQs**
- **Live-Support**
  Der Live-Support begleitet Sie direkt über das Internet. Per Chat und per Telefon werden Ihre Fragen sofort beantwortet. Alternativ kann die Steuerung Ihrer Maus und Tastatur dem Support übergeben werden, der dann alle Einstellungen direkt für Sie durchführt. Sie können bei der Installation und Konfiguration des Schulfilter Plus zusehen und haben parallel Zeit für andere Dinge. So wird Ihnen einfach und schnell geholfen.
- **Integrationscheck inkl. Integrationsberatung**
  Mit dem Integrationscheck können Sie testen, ob der TIME for kids Schulfilter Plus in Ihre bestehende IT-Infrastruktur einfach und schnell integriert werden kann. Den Prüfbericht können Sie sofort ansehen und ausdrucken. Weiterhin können Sie beim Service-Center einen Rückruf oder Mailkontakt anfordern. Die Nutzung des Integrationschecks und des Live-Supports entlastet den Administrator in der Schule und macht ein schnelles Handeln möglich.
- **E-Mail Support**
  Über das TIME for kids E-Mail Formular können Sie jederzeit technische, pädagogische und organisatorische Fragen stellen.

1.3 Verwendete Hinweissymbole

TEXTMARKIERUNGEN BEDEUTEN:

Farbe Blau: Verweis auf externe Quelle
Farbe Grün: Verweis auf anderen Bereich im Handbuch
BEFEHLSEINGABE
Webseite / Link: » www.time-for-kids.de

AUFFORDERUNG ZUM TASTENDRUCK

SYMBOLE:

Wichtige Information

Warnhinweis

2 DAS COCKPIT

2	**DAS COCKPIT**	**8**
2.1	Verbindung zum Cockpit	8
2.2	Das Cockpit im Überblick	9

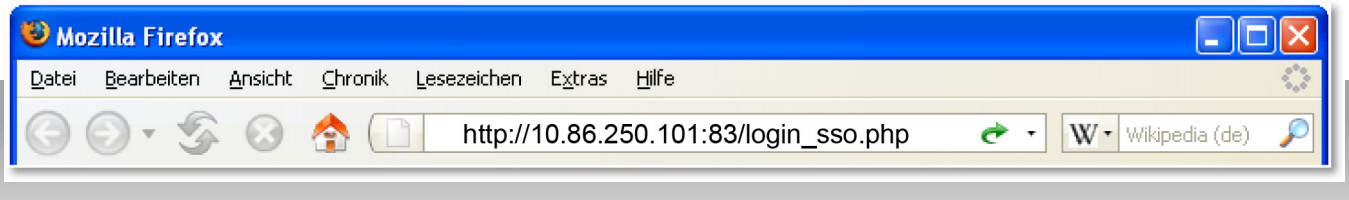
2 DAS COCKPIT

Herzlichen Glückwunsch, Sie haben einen einsatzfähigen Schulfilter Plus in Ihrem Netzwerk. Sie haben die Grundkonfiguration durchgeführt und können nun bei einzelnen Funktionen weiter ins Detail gehen. Im Folgenden werden alle Funktionen des Schulfilter Plus im Detail erklärt und anhand von Praxisbeispielen anschaulich gemacht. Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass wir nicht auf alle möglichen Schulstrukturen eingehen können, sondern eine beispielhafte Struktur verwenden.

2.1 Verbindung zum Cockpit

Um den Schulfilter Plus zu konfigurieren, müssen Sie von einem PC in Ihrem Netzwerk die Benutzeroberfläche des Schulfilter Plus, das sog. Cockpit, aufrufen. Dies geschieht über den Aufruf einer Webseite. Um die Webseite zu erreichen, öffnen Sie einen Internetbrowser, wie z.B. Microsoft® Internet Explorer oder Mozilla Firefox und geben in der Adresszeile den Netzwerknamen oder die IP-Adresse der Schulfilter Plus Installation, gefolgt von der Portangabe „:83“ ein. Sollten diese Angaben nicht bekannt sein, wenden Sie sich bitte an die Person oder Institution, die den Schulfilter Plus in Ihrer Schule eingerichtet hat.

Beispieleingaben im Internet-Browser: » http://10.86.250.101:83/login_sso.php



2.2 Das Cockpit im Überblick

Das Cockpit besteht aus folgenden Teilen:

1. Kopfzeile (1)
2. Navigationsmenü (2)
3. Hauptteil (3)
4. Soforthilfe (4)
5. Fußzeile (5)

Die Bedienung des Cockpits erfolgt im Wesentlichen über den Hauptteil (Mitte) oder über das Navigationsmenü (oben). Die Soforthilfe (rechts neben dem Hauptteil) liefert wichtige Hinweise zum jeweiligen gerade aktiven Hauptteil. In Kopf- und Fußzeile sind Produktinformationen und Copyrighthinweise enthalten.

Im Folgenden werden die einzelnen Funktionen von links nach rechts und innerhalb des Menüs von oben nach unten erklärt.

3 MENÜPUNKT ALLGEMEIN

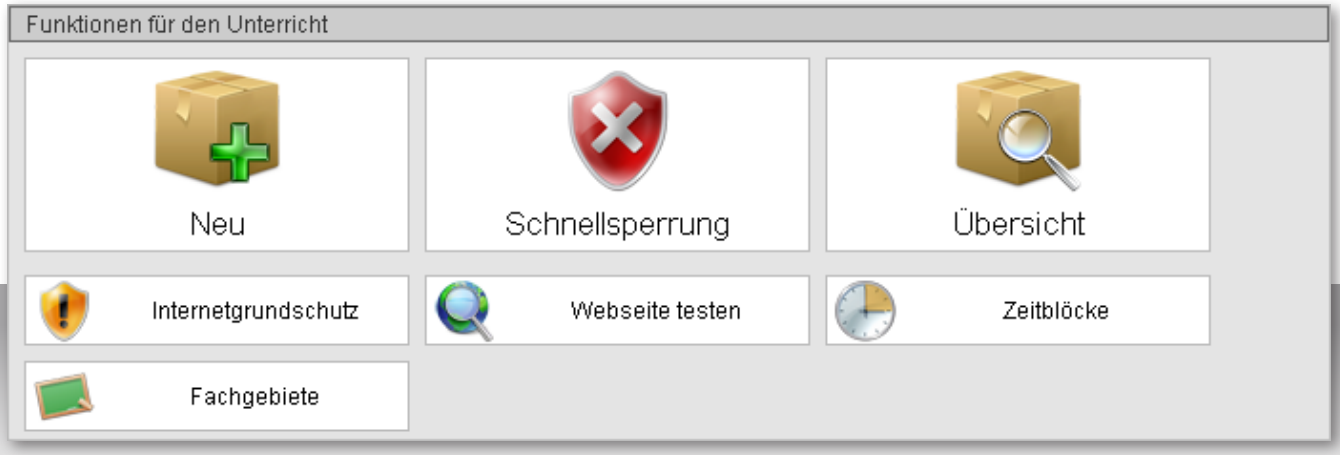
3	**MENÜPUNKT ALLGEMEIN**	**11**
3.1	Startseite	11
3.2	Webseite testen	12
3.3	Anmelden / Abmelden	12

3 MENÜPUNKT ALLGEMEIN

3.1 Startseite

Von der Startseite sind wichtige Funktionen per Knopfdruck direkt erreichbar. Alle Funktionen, für die Sie keine Rechte besitzen, sind ausgeblendet.
Die Startseite ist in zwei Funktionsbereiche eingeteilt:

Funktionen für den Unterricht
Diese Funktionen dienen in erster Linie der Unterrichtsgestaltung.

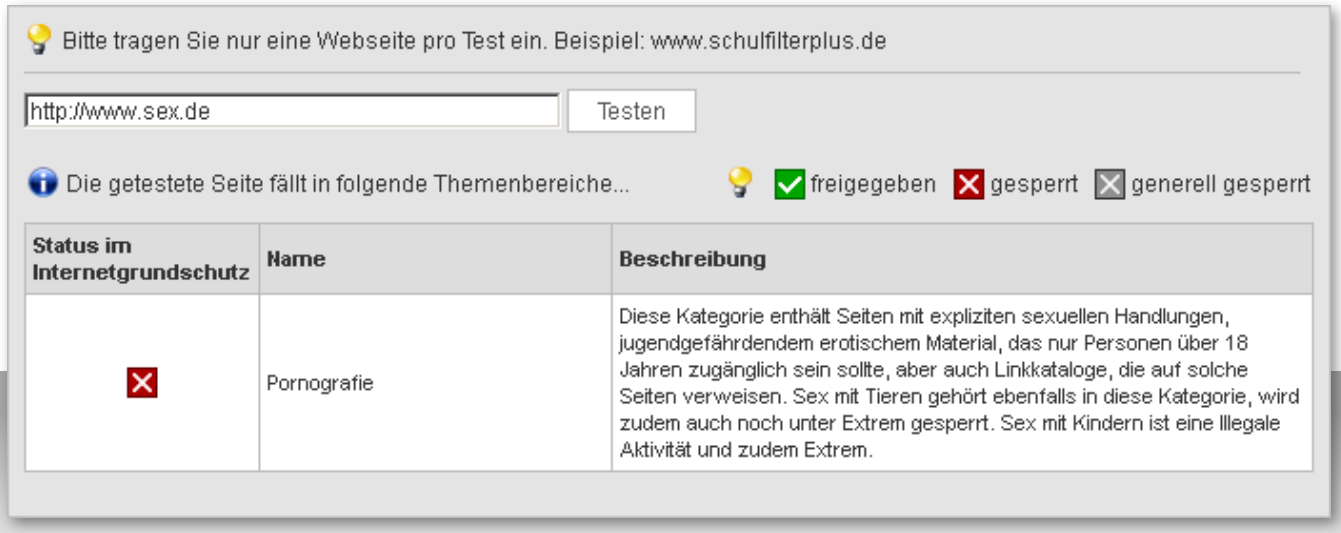


Funktionen für den Administrator
Administrative Funktionen dienen der Grundkonfiguration des Schulfilter Plus.

3.2 NEU Webseite testen

Sie wollen Ihre Unterrichtslinks prüfen, bevor Sie diese Ihren Schülern anbieten? Sie möchten eine Adresse (URL) aus dem Internetverlauf eines Schülers analysieren? Mit einer Anfrage an die Filterdatenbank können Sie testen, ob ein Internetangebot dem Filter bereits bekannt ist und in welche Themenbereiche diese Seite klassifiziert wurde (zu finden unter: Allgemein → Webseite testen).

Tragen Sie die Internetadresse in das Feld ein oder fügen Sie diese aus der Zwischenablage ein und klicken Sie auf Testen. Zur angefragten Internetseite werden die zugeordneten Themenbereiche angezeigt.


Bitte tragen Sie nur eine Webseite pro Test ein. Beispiel: www.schulfilterplus.de
http://www.sex.de
Testen
Die getestete Seite fällt in folgende Themenbereiche...
freigegeben
gesperrt
generell gesperrt
Status im Internetgrundschutz
Name
Beschreibung
Pornografie
Diese Kategorie enthält Seiten mit expliziten sexuellen Handlungen, jugendgefährdendem erotischem Material, das nur Personen über 18 Jahren zugänglich sein sollte, aber auch Linkkataloge, die auf solche Seiten verweisen. Sex mit Tieren gehört ebenfalls in diese Kategorie, wird zudem auch noch unter Extrem gesperrt. Sex mit Kindern ist eine Illegale Aktivität und zudem Extrem.

Status im Internetgrundschutz
Die Funktion "Webseiten testen" zeigt nun zusätzlich an, ob eine getestete Seite über ein Themenbereich im Internetgrundschutz freigegeben oder gesperrt ist.

3.3 Anmelden / Abmelden

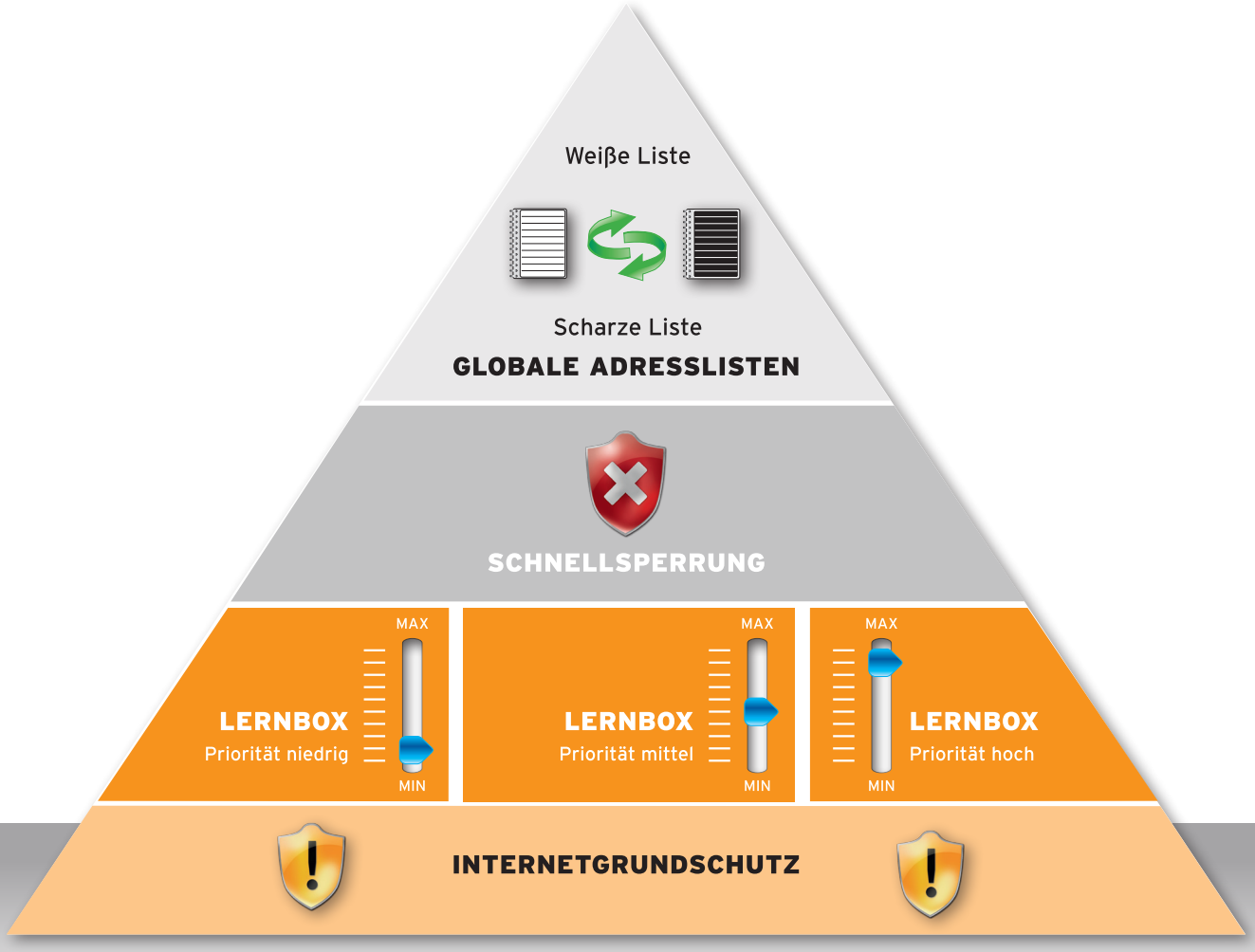
Im Menü unter „Allgemein“ finden Sie die Funktion „Anmelden“, wenn Sie noch nicht am Cockpit angemeldet sind. Wenn Sie bereits am Cockpit angemeldet sind, wechselt diese Funktion automatisch zu „Abmelden“. Die Funktion dient dem An- und Abmelden eines Benutzers am Cockpit.

4 MENÜPUNKT LERNBOXEN

4	**MENÜPUNKT LERNBOXEN**	**14**
4.1	Lernbox Neu...	15
4.1.1	Lernbox – Grundeinstellungen	15
4.1.2	Lernbox – Themenbereiche	16
4.1.2.1	Generell gesperrte Themenbereiche	17
4.1.3	Lernbox – Linkliste	17
4.1.4	Lernbox – Computer / Personen	19
4.1.5	Lernbox – Zeit	20
4.1.6	Lernbox – Medientypen	21
4.1.8	Einschalten der Lernbox	22
4.2	Lernboxen – Übersicht	23
4.2.1	Eigene Lernboxen	23
4.2.1.1	Konfliktdetektierung	24
4.2.2	Aktive Lernboxen	24
4.2.3	Passive Lernboxen	24
4.2.4	Vorlagen	25
4.2.5	Schnellsperrung	26

4 MENÜPUNKT LERNBOXEN

Mit Lernboxen speichern und aktivieren Sie Konfigurationen, die über den Internetgrundschutz hinaus, z.B. für eine spezielle Unterrichtssituation gelten sollen. Eine Lernbox hat immer inhaltliche Optionen (Anpassung von Themenbereichen und / oder Einträge in der Linkliste), eine Zuweisung von Computern oder Personen bzw. Lerngruppen und ein zeitliches Intervall.



Wie das Modell zeigt, gibt es drei Prioritätsebenen für Lernboxen: hoch, mittel und niedrig. Demnach gilt für Personen, Gruppen und Computer immer die Lernbox mit der höchsten Priorität. Lernboxen können lediglich durch Schnellsperrungen und globale Adresslisten überlagert werden.

Jeder Benutzer des Schulfilter Plus Cockpits kann seine eigenen Lernboxen anlegen und verwalten.

4.1 Lernbox Neu...

4.1.1 Lernbox – Grundeinstellungen

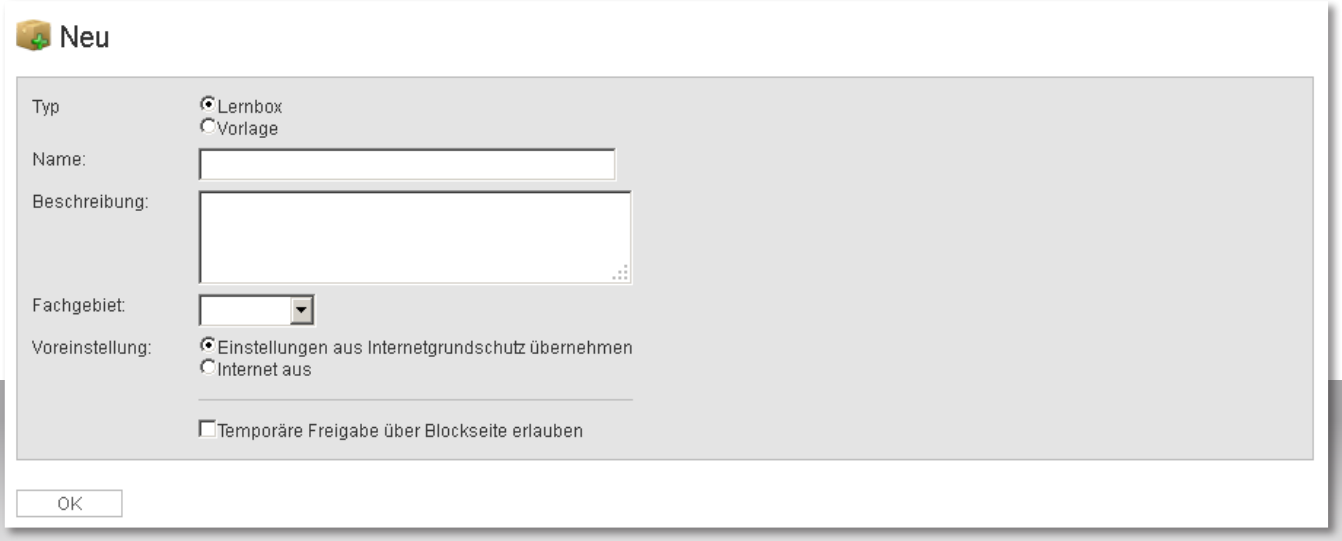
Belassen Sie den „Typ“ auf „Lernbox“.

Vergeben Sie einen eindeutigen Namen und ggf. eine Beschreibung für die Lernbox. Ordnen Sie die Lernbox einem Fachgebiet zu. Dies dient der späteren Sortierung und Auffindung der Lernboxen in der Übersicht. Die Anpassung der Fachgebietsbezeichnungen kann im Menü Grundeinstellungen → Fachgebiete vorgenommen werden.

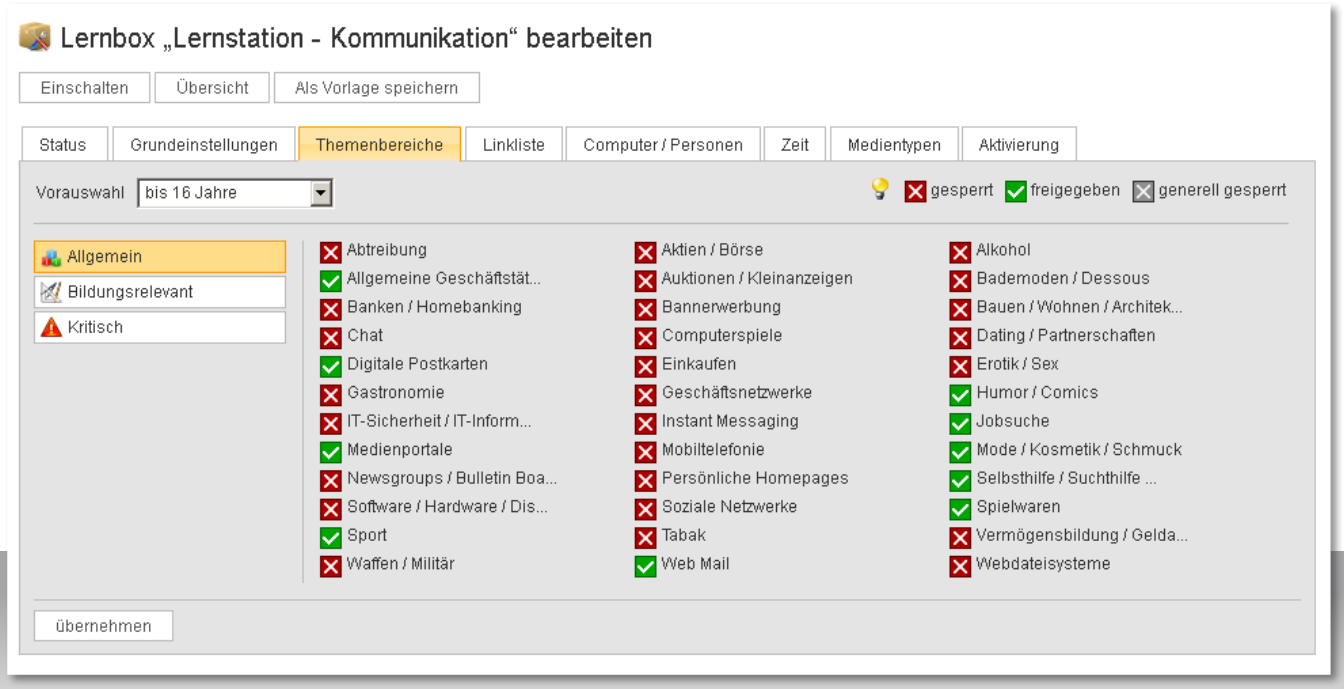
Die Option „Vorlage“ erlaubt das Speichern von Lernbox-Vorlagen für andere Nutzer. Hiermit können Inhalte (angepasste Themenbereiche und Linklisteneinträge) und Zeitintervalle vordefiniert werden. Die Lehrkraft muss vor Aktivierung nur noch die entsprechenden Computer, Personen oder Gruppen zuweisen.

Wählen Sie die Voreinstellung „Einstellungen aus Internetgrundschutz übernehmen“, wenn Sie eine Lernbox erstellen wollen, die über den Internetgrundschutz hinaus gelten soll.

Wählen Sie die Voreinstellung „Internet aus“, wenn Sie die Internetnutzung auf einzelne Links oder ausgewählte Themenbereiche einschränken wollen.



4.1.2 Lernbox – Themenbereiche



Der Schulfilter Plus klassifiziert Internetseiten in ein oder mehrere Themenbereiche. Die Grundlage der Filterung ist das gezielte Freigeben oder Sperren dieser Themenbereiche. Mit wenigen Klicks können Sie hiermit die Internetnutzung auf die Medienkompetenz Ihrer Schüler und das gewünschte Medienverhalten anpassen. Dabei müssen Sie nicht in eine zeitaufwendige Verwaltung von Links in einzelnen Listen eintreten.

Vorauswahl und Anpassung

Variieren Sie hier die für den Unterrichtsanlass benötigten Themenbereiche. Treffen Sie hierzu als Vorauswahl die Ihrer Schulform entsprechende Altersstufe.Passen Sie anschließend unter „allgemein“ die Themenbereiche entsprechend dem gewünschten Medienverhalten an. Zu sperrende Themenbereiche werden mit einem Kreuz und der Farbe Rot gekennzeichnet. Im Bereich „bildungsrelevant“ sind Themenbereiche erfasst, die Unterrichts- und Projektbezüge bieten. Diese sind grundsätzlich freigegeben, können aber von Ihnen angepasst werden. Der Bereich „kritisch“ listet Themenbereiche auf, in denen absolut verbotene, jugendgefährdende und entwicklungsbeeinträchtigende Internetinhalte zusammengefasst werden. Diese sind grundsätzlich gesperrt und sollten auch als Themenbereich nicht freigegeben werden.

Sperrung unbekannter Seiten

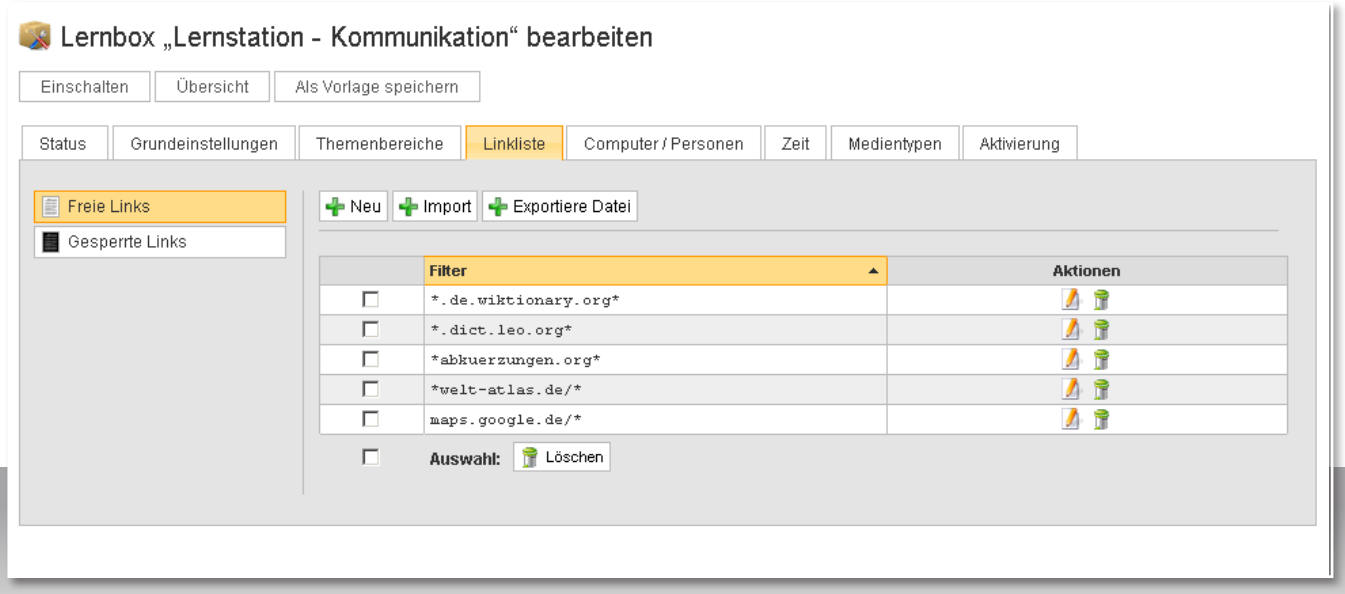
Die Option „Sperrung unbekannter Seiten“ bietet einen weiteren Sicherheitsvorteil, führt aber zu starken Einschränkungen im Unterrichtsbetrieb. Mit deren Aktivierung werden nur Internetseiten zugelassen, die bereits in der Filterdatenbank klassifiziert sind. Neue Internetseiten und kleine, private Angebote z. B. von Lehrkräften, wenig besuchte Schulhomepages etc. wären dann bis zu deren Prüfung und Klassifizierung ausgeschlossen.

4.1.2.1 NEU Generell gesperrte Themenbereiche

Diese Themenbereiche wurden im Internetgrundschutz als "generell gesperrt" eingestellt und können in Lernboxen nicht freigegeben werden. So kann verhindert werden, dass man beispielsweise kritische Themenbereiche aus Versehen freigibt.

4.1.3 Lernbox – Linkliste

Freie Links



In diesem Bereich erfassen Sie die Internetseiten, die über den Internetgrundschutz hinaus freigegeben werden sollen. Dies kann z.B. nötig sein, wenn eine Internetseite in mehrere Themenbereiche einsortiert ist und ein Themenbereich davon generell gesperrt ist.

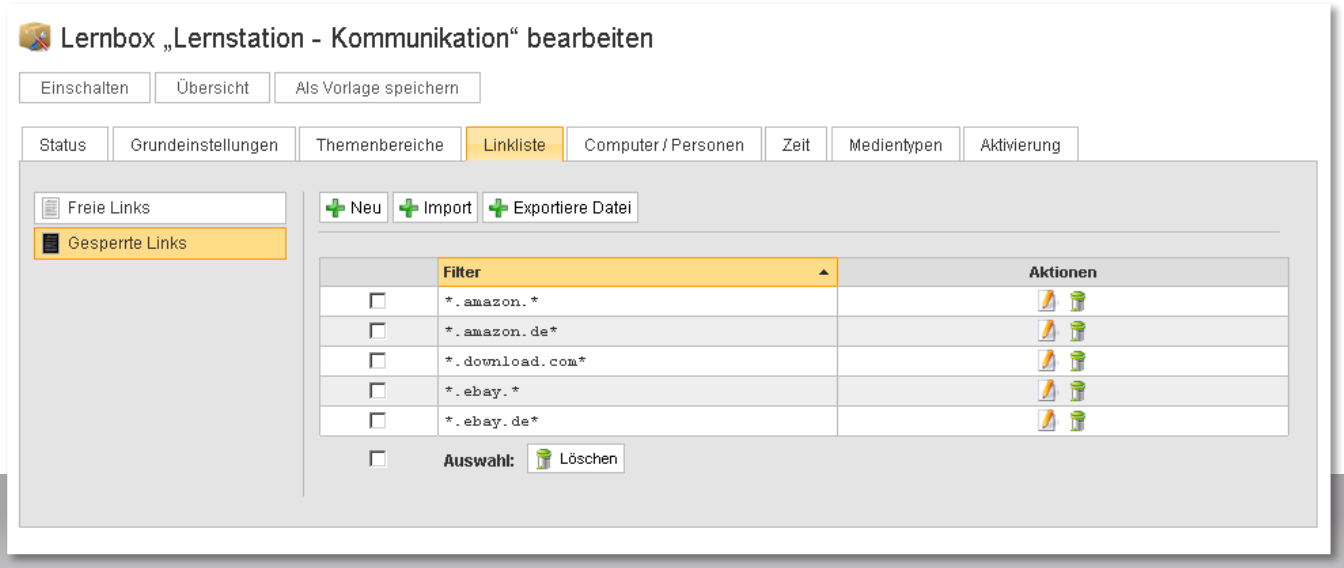
Zusätzlich können Sie Ihren Schülern auch potentiell kritische Inhalte im Unterrichts- oder Projektkontext zur Recherche oder Ansicht kontrolliert zur Verfügung stellen. Nehmen Sie hierzu den entsprechenden Link in die Liste „Freie Links“ auf. Im definierten Zeitintervall und für zugeordnete Computer oder Personen sind diese Inhalte dann erreichbar. Mit Ablauf des Zeitintervalls gilt dann wieder der Internetgrundschutz. Bitte achten Sie auf die Art und Weise des Eintrages.
Beispiele:
„*ebay.de*“ – gibt alle Angebote von eBay Deutschland frei.
„*.ebay.*“ – gibt alle Angebote von eBay weltweit frei.
„*kunst.ebay.de*“ – gibt den Kunst und Antiquitäten Bereich auf eBay Deutschland frei.

Neu
Im hier aufgehenden Fenster können sie eine URL angeben, die auf die Freie Linkliste soll. Hierbei kann der Stern als Platzhalter verwendet werden.

Import
Eine vorher durch die „Exportiere Datei"-Funktion erstellte Linkliste kann hier geladen werden. Außerdem ist es möglich mehrere Links einzugeben, dabei muss jeder auf einer eigenen Zeile eingetragen sein.

Exportiere Datei
Die aktuelle Liste „Freie Links" wird als Textdatei zum Download angeboten.

Gesperrte Links



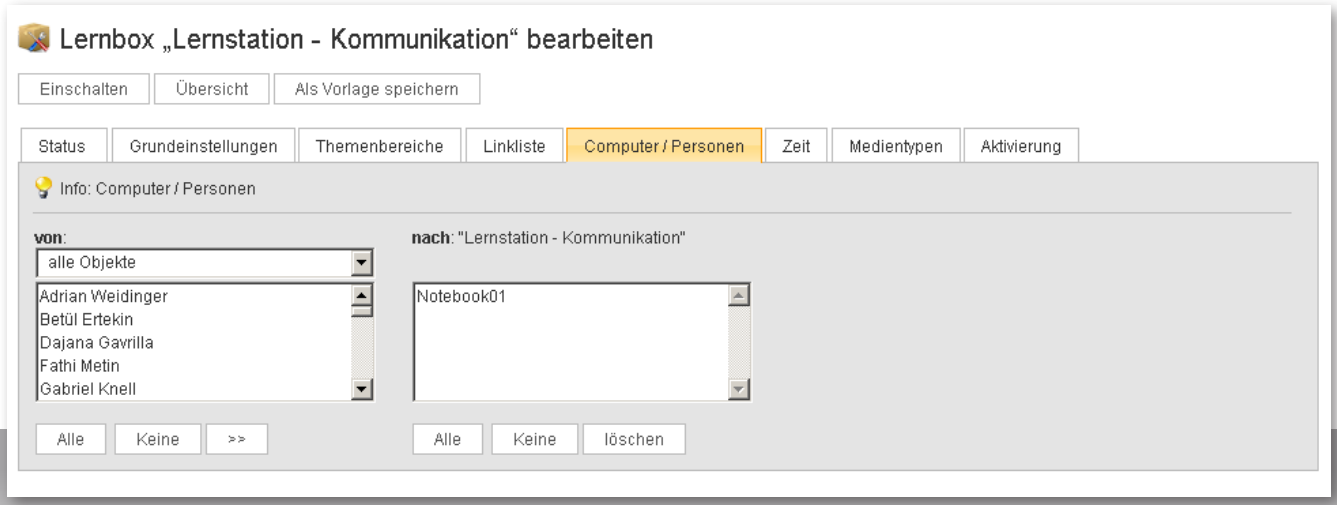
In diesem Bereich erfassen Sie die Internetseiten oder Domains, die gesperrt werden sollen. Beinhaltet ein Internetangebot auf einer Unterseite die von den Schülern zu erarbeitende Lösung, nehmen Sie diese einzelne Seite oder Datei (z.B. PDF-Datei) in die Liste „Gesperrte Links" auf.

Das Internetangebot gesamt kann trotzdem genutzt werden – die Ergebnisseite wird gesperrt. Verwenden Sie das Symbol „*" als Platzhalter – die Eingabe von *.ebay.de* würde z.B. das komplette eBay-Angebot für den deutschen Raum sperren. Hingegen die Eingabe von „*signin.ebay.de*" würde nur das Einloggen bei eBay sperren. Ein Schüler kann also die eBay-Seite besuchen, aber keinen Kauf abschließen, weil er sich dafür einloggen müsste. Dieses Beispiel lässt sich auf beliebig viele Anwendungsfälle übertragen.
Neu
Im hier aufgehenden Fenster können sie eine URL angeben, die auf die „Gesperrte Links" -Liste soll. Hierbei kann der Stern als Platzhalter verwendet werden.

Import
Eine vorher durch die „Exportiere Datei"-Funktion erstellte Linkliste kann hier geladen werden. Außerdem ist es möglich mehrere Links einzugeben, dabei muss jeder Link sichauf einer eigenen Zeile befinden.

Exportiere Datei
Die aktuelle Liste „Gesperrte Links" wird als Textdatei zum Download angeboten.

4.1.4 Lernbox – Computer / Personen



Abweichend vom Internetgrundschutz, der für das gesamte Netzwerk gilt, können Sie eine Lernbox auf ein oder mehrere Computer oder Personen in der Schule anwenden. Eine Vereinfachung der Auswahl ist möglich, wenn der Administrator diese einzelnen Computer oder Personen in Gruppen für z. B. einen Lernort (Computer, IP-Adressbereich) oder eine Klasse organisiert. Eine Beschreibung der Computer und Personenverwaltung finden Sie im Kapitel „Computer / Personen“.

Einstellungen

Weisen Sie der Lernbox den/die entsprechenden Computer oder die Personen zu. Im linken Feld „Von:“ sehen Sie die Liste der verfügbaren Computer oder Personen. Das Aufklapp-Fenster (Popup) bietet eine Auswahl voreingestellter Gruppen, z. B. Räume oder Klassen. Diese Gruppierung wird durch den Administrator vorgenommen. Markieren Sie links die gewünschten Computer oder Personen. Eine Mehrfachauswahl ist mit der Taste STRG möglich. Weisen Sie diese der aktuellen Lernbox durch Klicken der Taste zu.

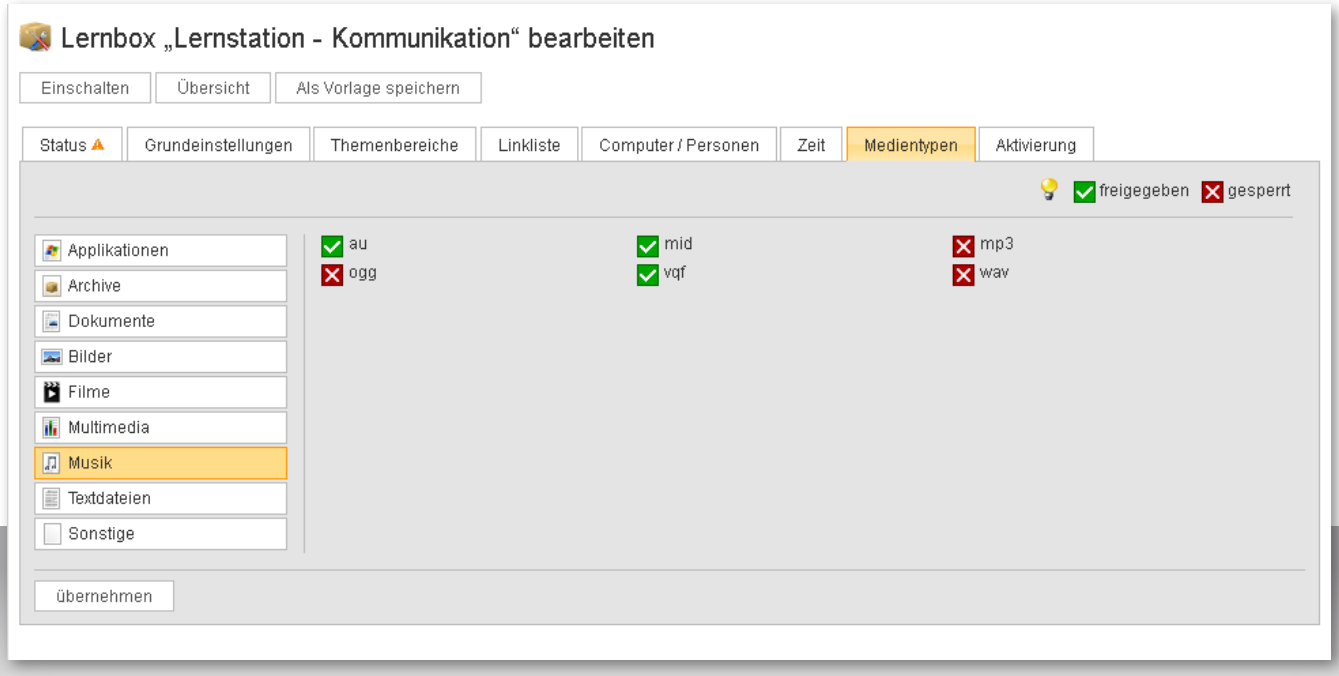
4.1.5 Lernbox – Zeit

In diesem Bereich können Sie das Zeitintervall für die Gültigkeit der Lernbox anpassen. In der Voreinstellung wird die Option „immer“ verwendet.

Einstellungen

Soll eine Lernbox z. B. nur an einem bestimmten Wochentag oder in einem festen Zeitraum gelten, wählen Sie bitte die Vorauswahl „angepasst“ und erstellen Sie ein neues Zeitobjekt indem Sie auf Neu klicken. Legen sie beim Datumsmodus fest, ob die Zeiteinstellung an einem bestimmten Wochentag oder "jeden Tag" gelten soll. Voreingestellte Zeitblöcke, z. B. für Unterrichtsstunden, die sie beim "Zeitmodus" auswählen können, vereinfachen die Einstellung der Uhrzeit der Zeiteinstellung. Mit dem Zeitmodus "individuell" können Sie die Uhrzeit bis auf 5 Minuten genau einstellen. Der Schalter "Bis Tagesende" stellt die "Bis-Zeit" auf 24:00. Mit dem Kalendermodul können Sie leicht Datumsbereiche definieren, in denen Ihre Zeiteinstellungen gelten sollen. Sie können für eine Lernbox auch mehrere Zeiteinstellungen definieren.

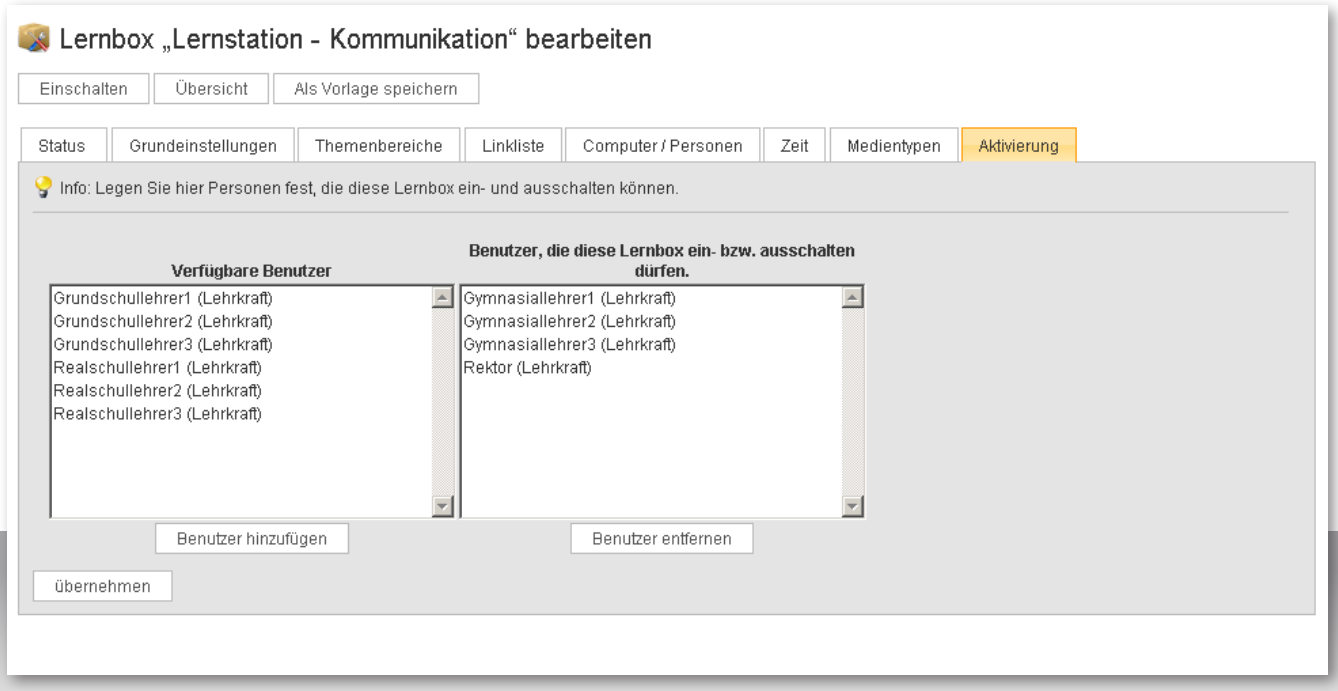
4.1.6 Lernbox – Medientypen



Einstellungen

Wählen Sie den entsprechenden Bereich aus. Wollen Sie z. B. den Download von Musik unterbinden, markieren Sie im Bereich „Musik“ die Dateitypen „mp3“ und „ogg“. Bestätigen Sie je Bereich mit „Übernehmen“.

4.1.7 NEU Aktivierung

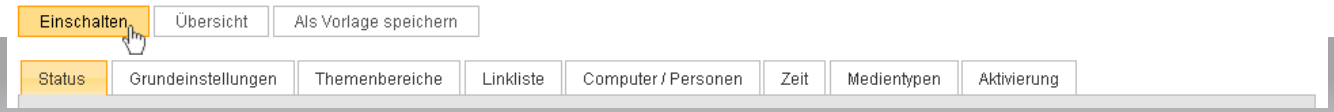


In diesem Bereich können sie festlegen welche Nutzer dazu in der Lage sind die Lernbox ein- bzw. auszuschalten. Dazu markieren sie den entsprechenden Nutzer in der Liste der verfügbaren Nutzer und fügen ihn mit einem Klick auf den Button Benutzer hinzufügen der Liste der Benutzer, welche dies dürfen, hinzu.

Um einem Benutzer dieses Privileg wieder zu entziehen markieren sie selbigen in der Liste der Benutzer, welche diese Lernbox ein- bzw. ausschalten dürfen und bestätigen dies mit einem Druck auf den „Benutzer entfernen“ Button.

4.1.8 Einschalten der Lernbox

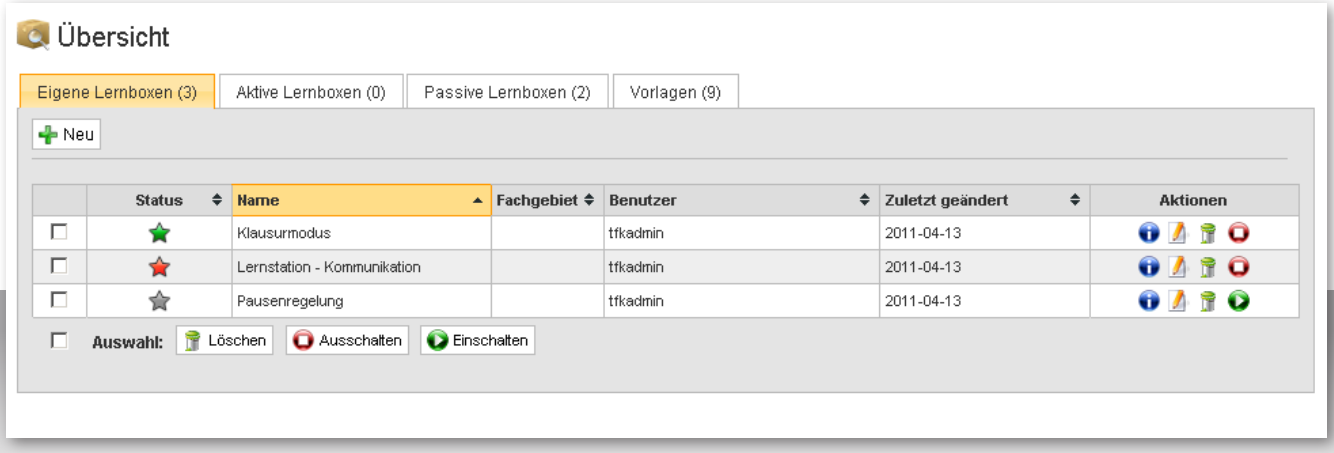
Einstellungen



Das Aktivieren Ihrer neuen Lernbox erfolgt über den Button „Einschalten“. In der „Übersicht“ können Sie Ihre Lernboxen dann verwalten. Lernboxinhalte können für andere Benutzer auch als Vorlage bereitgestellt werden (siehe hierzu >> 9.1 Glossar).

4.2 Lernboxen – Übersicht

4.2.1 Eigene Lernboxen



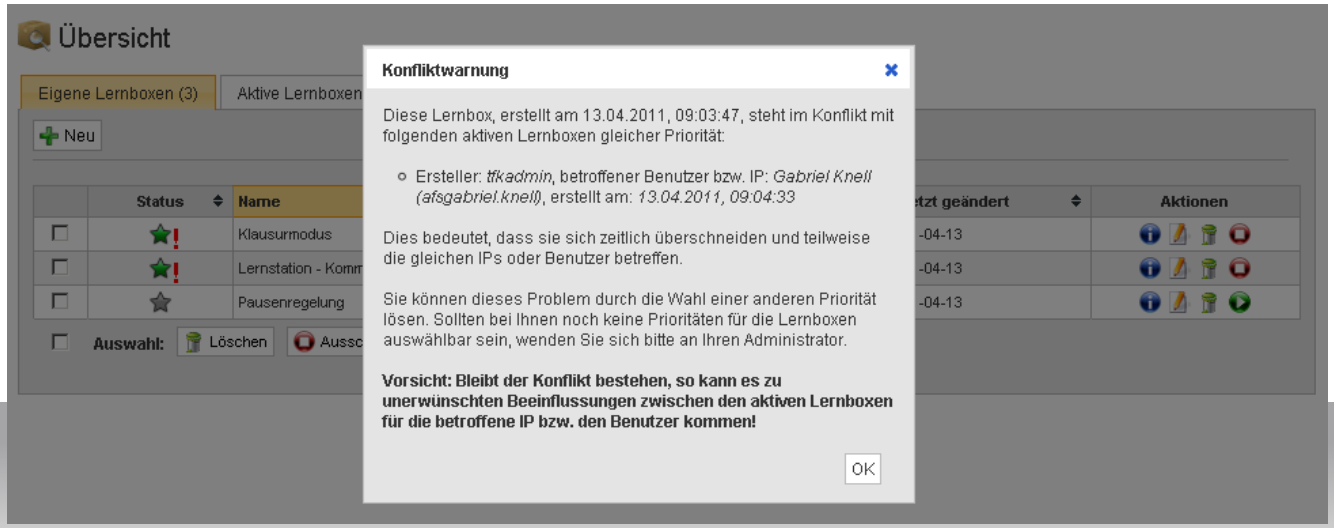
In diesem Bereich werden alle von Ihnen erstellten Lernboxen aufgelistet. Die Lernboxen werden standardmäßig in der Reihenfolge des Erstellens angezeigt. Zum Bearbeiten einer Lernbox oder zum Löschen klicken Sie bitte auf den Aktionsbutton.

Gelöschte Lernboxen können nicht wiederhergestellt werden!

Das Statusfeld zeigt an, welche Lernboxen gerade aktiv sind oder nicht.
Folgende Statusmöglichkeiten gibt es:

- Lernbox aktiv, wirkt gerade
- Lernbox passiv, wirkt nicht zur Zeit
- Lernbox aktiviert, aber unvollständig konfiguriert (es fehlen Lernboxinhalte)
- Lernbox ausgeschaltet
- Vorlage

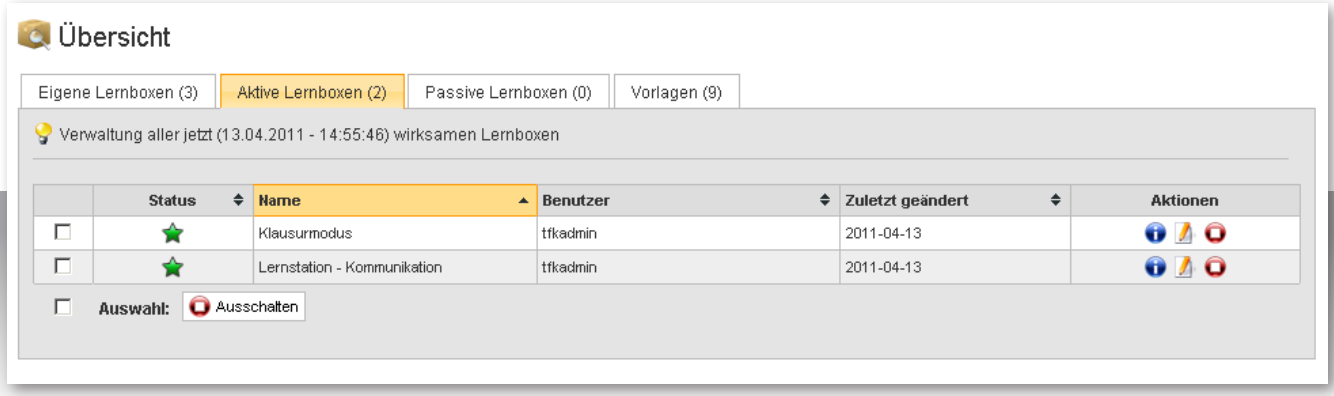
4.2.1.1 NEU Konfliktdetektierung


Übersicht
Eigene Lernboxen (3)
Aktive Lernboxen
Neu
Status
Name
Klausurmodus
Lernstation - Komm
Pausenregelung
Auswahl:
Löschen
Konfliktwarnung
Diese Lernbox, erstellt am 13.04.2011, 09:03:47, steht im Konflikt mit folgenden aktiven Lernboxen gleicher Priorität:
Ersteller: tfkadmin, betroffener Benutzer bzw. IP: Gabriel Knell (afsgabriel.knell), erstellt am: 13.04.2011, 09:04:33
Dies bedeutet, dass sie sich zeitlich überschneiden und teilweise die gleichen IPs oder Benutzer betreffen.
Sie können dieses Problem durch die Wahl einer anderen Priorität lösen. Sollten bei Ihnen noch keine Prioritäten für die Lernboxen auswählbar sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.
Vorsicht: Bleibt der Konflikt bestehen, so kann es zu unerwünschten Beeinflussungen zwischen den aktiven Lernboxen für die betroffene IP bzw. den Benutzer kommen!
OK

In der Übersicht der eigenen Lernboxen findet eine Konfliktprüfung mit allen aktuell aktiven Lernboxen statt. Dabei wird überprüft ob bei Lernboxen mit gleicher Priorität eine zeitliche Überschneidung existiert und eine IP oder ein Benutzer von beiden Lernboxen erfasst wird. Existiert ein Konflikt, so werden die betroffenen Lernboxen mit einem roten Ausrufezeichen hinter dem Statussymbol markiert.

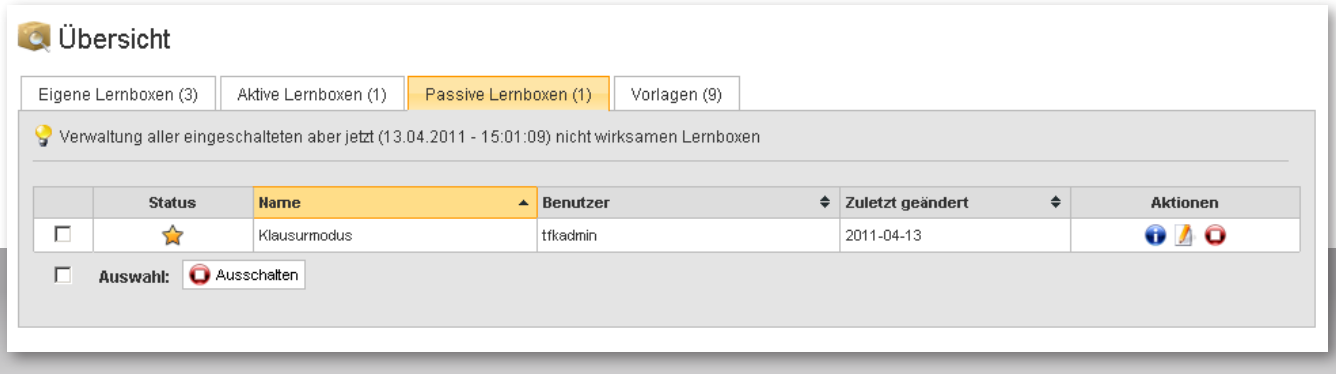
Beim Klick auf das Statussymbol oder das Ausrufezeichen der entsprechenden Lernbox öffnet sich die dazugehörige "Konfliktwarnung". Hier wird der Konflikt ausführlich beschrieben, damit er schnell und einfach behoben werden kann.

4.2.2 Aktive Lernboxen



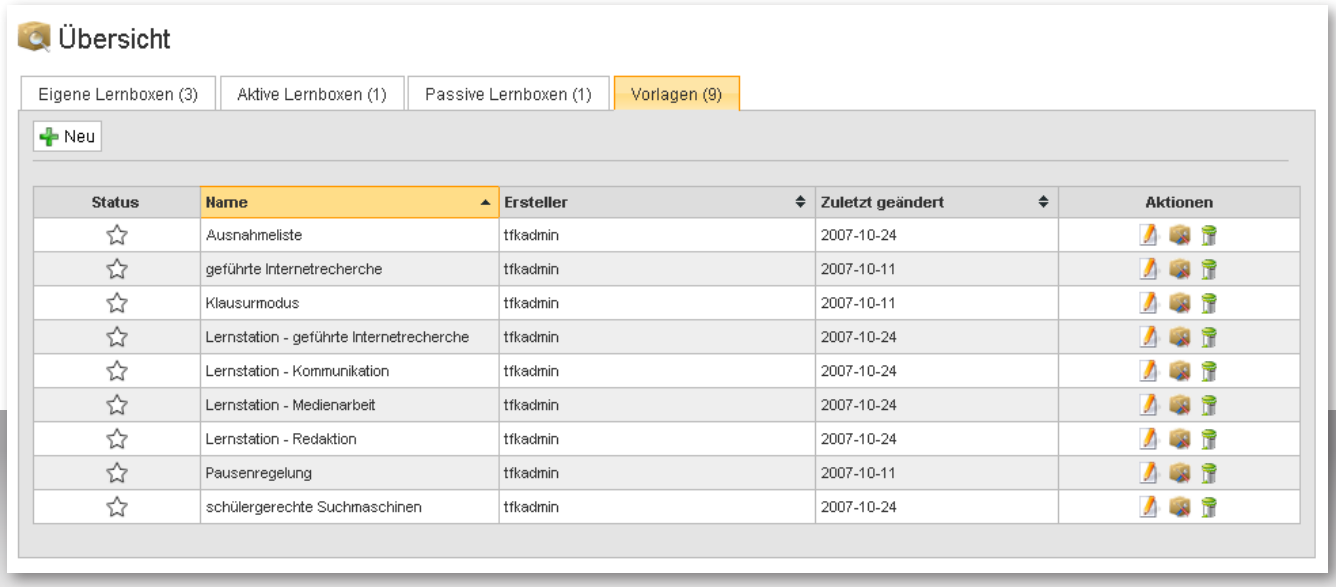
Aktive Lernboxen sind Lernboxen, die eingeschaltet sind und die im Moment aktiv wirken, d.h., deren Datums- und Zeitintervall die aktuelle Systemzeit umfasst.

4.2.3 Passive Lernboxen



Passive Lernboxen sind Lernboxen, die eingeschaltet sind und die zu einem anderen Zeitpunkt wirken, d.h. deren Datums- und Zeitintervall außerhalb der aktuellen Systemzeit liegt. Wenn der angegebene Zeitraum erreicht ist, wird aus der passiven Lernbox automatisch eine aktive.

4.2.4 Vorlagen



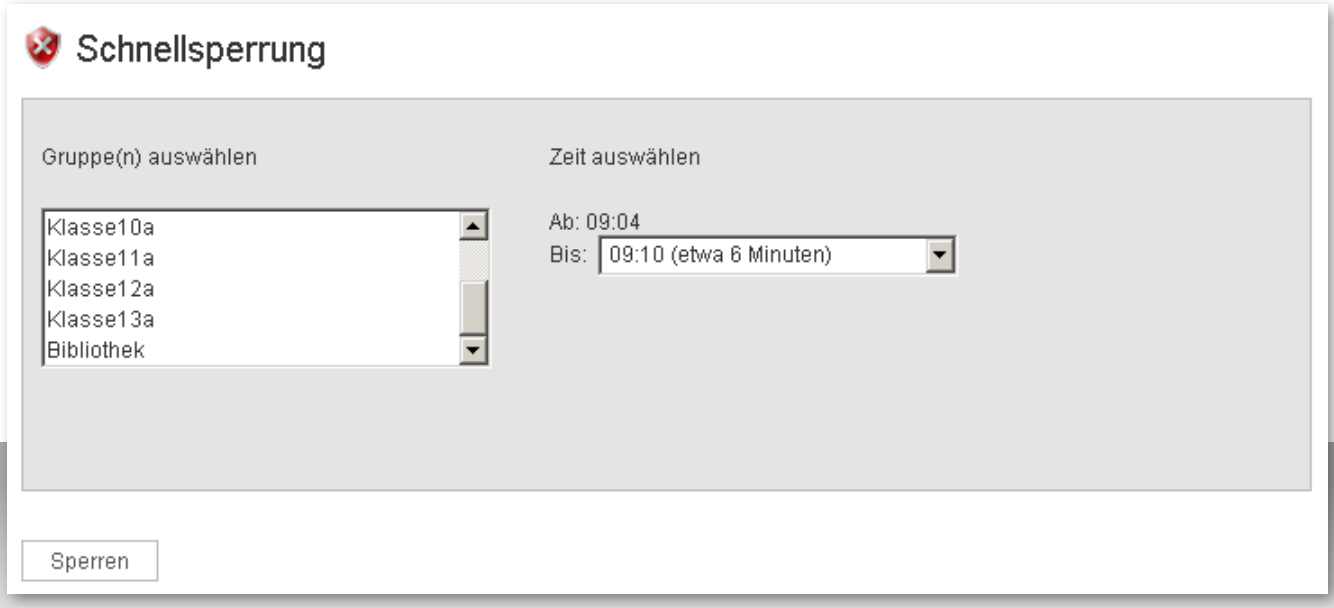
Vorlagen sind vordefinierte Lernboxen, die sowohl inhaltliche (angepasste Themenbereiche, Inhalte in Linklisten) als auch organisatorische Einstellungen (Datum- und Zeitintervall) beinhalten können. Zum Einschalten ist dann nur noch die Zuweisung von Computern, Personen oder Gruppen notwendig.

Hier können Sie z. B. für einen Fachbereich eine gemeinsame Wissensbasis (Lernbox für ein Thema / Projekt mit Linkliste) aufbauen, die Sie dann gezielt aktivieren können. Es werden alle Vorlagen aller Benutzer (Ersteller) angezeigt.

Vorlagen verwenden

Sie verwenden eine Vorlage, indem Sie die Aktion „als Lernbox bearbeiten“ auswählen. Es wird eine Kopie der Vorlage als eigene Lernbox bereitgestellt,, die Sie dann selbst Ihren Wünschen anpassen können.Passen Sie ggf. die inhaltlichen Einstellungen sowie die Zeit an. Weisen Sie dann die Computer, Personen oder Gruppen zu und schalten Sie die neue Lernbox ein.

4.2.5 Schnellsperrung



Sie wollen die Aufmerksamkeit der Schüler nach der Internetnutzung wiedererlangen? Die Schnellsperrung erlaubt es, die Internetnutzung mit wenigen Klicks für Lerngruppen komplett zu sperren und ggf. auch spontan auf Internetgrundschutzniveau wieder frei zu geben.

Einstellungen

Wählen Sie eine oder mehrere Gruppen aus, die Sie schnell sperren wollen. Definieren Sie unter „Zeit auswählen“ die Zeit, bis zu der die Sperrung gelten soll. Klicken Sie auf Sperren . Nach Ablauf der Zeit ist für diese Lerngruppe die Internetnutzung auf dem Niveau des Internetgrundschutzes wieder möglich.

Die Schnellsperrung setzt die Konfiguration von Gruppen voraus.
Nähere Infos im Kapitel Gruppen.

5 MENÜPUNKT GRUNDEINSTELLUNGEN

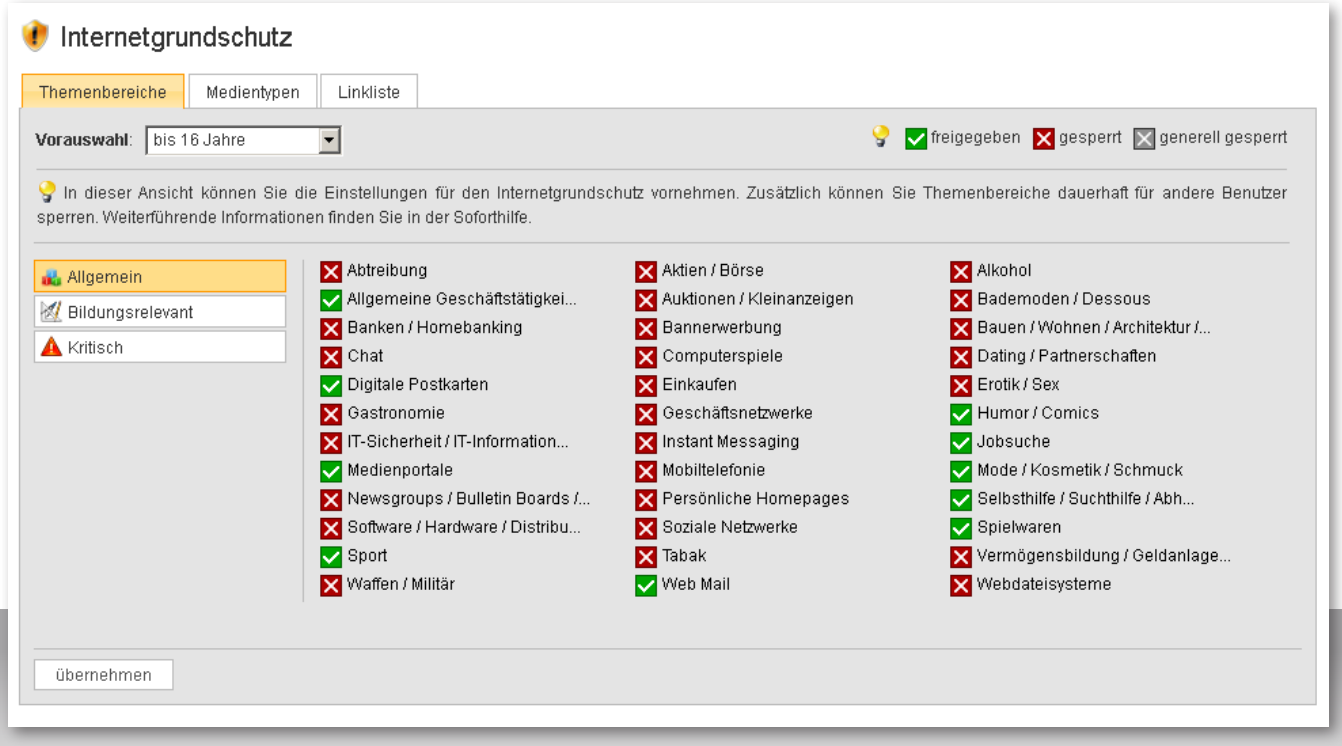
5	**MENÜPUNKT GRUNDEINSTELLUNGEN**	**28**
5.1	Internetgrundschutz	28
5.1.1	Themenbereiche	28
5.1.2	Medientypen	29
5.1.3	Linkliste	29
5.2	Computer / Personen	30
5.2.1	Übersicht	30
5.3	Gruppen	31
5.3.1	Gruppenübersicht	31
5.3.2	Gruppenzuweisung	32
5.4	Fachgebiete	32
5.5	Zeitblöcke	33

5 MENÜPUNKT GRUNDEINSTELLUNGEN

5.1 Internetgrundschutz

Der Internetgrundschutz wird in der Schule abgestimmt und vom Administrator der Schule eingestellt. Wenn Lehrkräfte sich durch den Internetgrundschutz in der Unterrichtssituation eingeschränkt fühlen, können Sie eine generelle Änderung für alle Lehrkräfte in der Schule beantragen. Einfacher und schneller ist die eigenverantwortliche Einrichtung von Lernboxen zur individuellen Unterrichtsgestaltung durch jede Lehrkraft. Nähere Informationen gibt es im Bereich Lernboxen. Jeder Lehrkraft wird so eine einfache und sichere Nutzung des Internets in jeder spezifischen Unterrichtssituation geboten. Es ist hier jedoch möglich bestimmte Themengebiete generell zu sperren. Diese können von den Lehrern nicht wieder in einer Lernbox freigeschaltet werden. Bestehende Lernboxen übernehmen die Änderungen der generellen Sperre, wird sie deaktiviert nehmen die Themenbereiche in den Lernboxen wieder ihren ursprünglichen Zustand an.

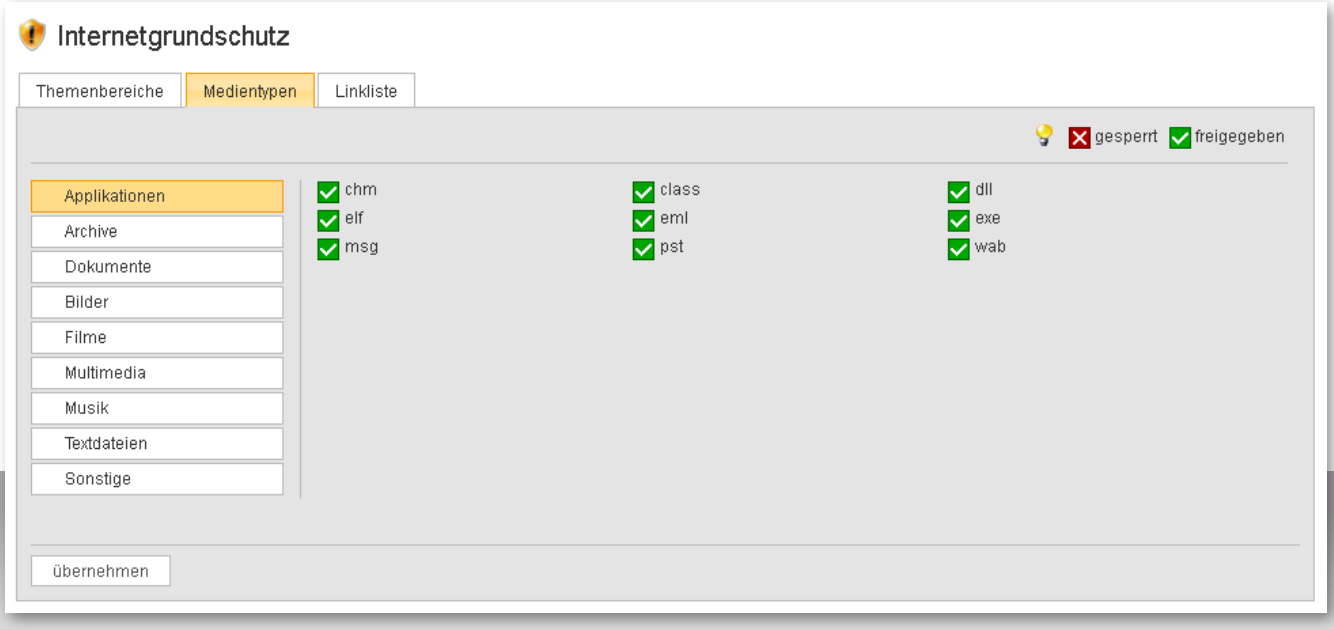
5.1.1 NEU Themenbereiche



Um die Auswahl der einzelnen Themenbereiche zu vereinfachen, können Sie als Vorauswahl eine Altersstufe wählen und danach individuell anpassen.

Beachten Sie hierbei, dass eine Internetseite, die in mehrere Themenbereiche fällt, immer gesperrt wird, wenn eines der Themenbereiche gesperrt ist.

5.1.2 Medientypen



Sie möchten verhindern, dass bestimmte Dateien heruntergeladen werden? Haken Sie einfach den entsprechenden Dateityp an, den Sie sperren möchten. Schulrelevant sind die Bereiche „Filme“ und „Musik“, in denen z. B. die gängigen Tauschbörsenformate „.mpg“, „.mp3“ oder „.ogg“ blockiert werden können.

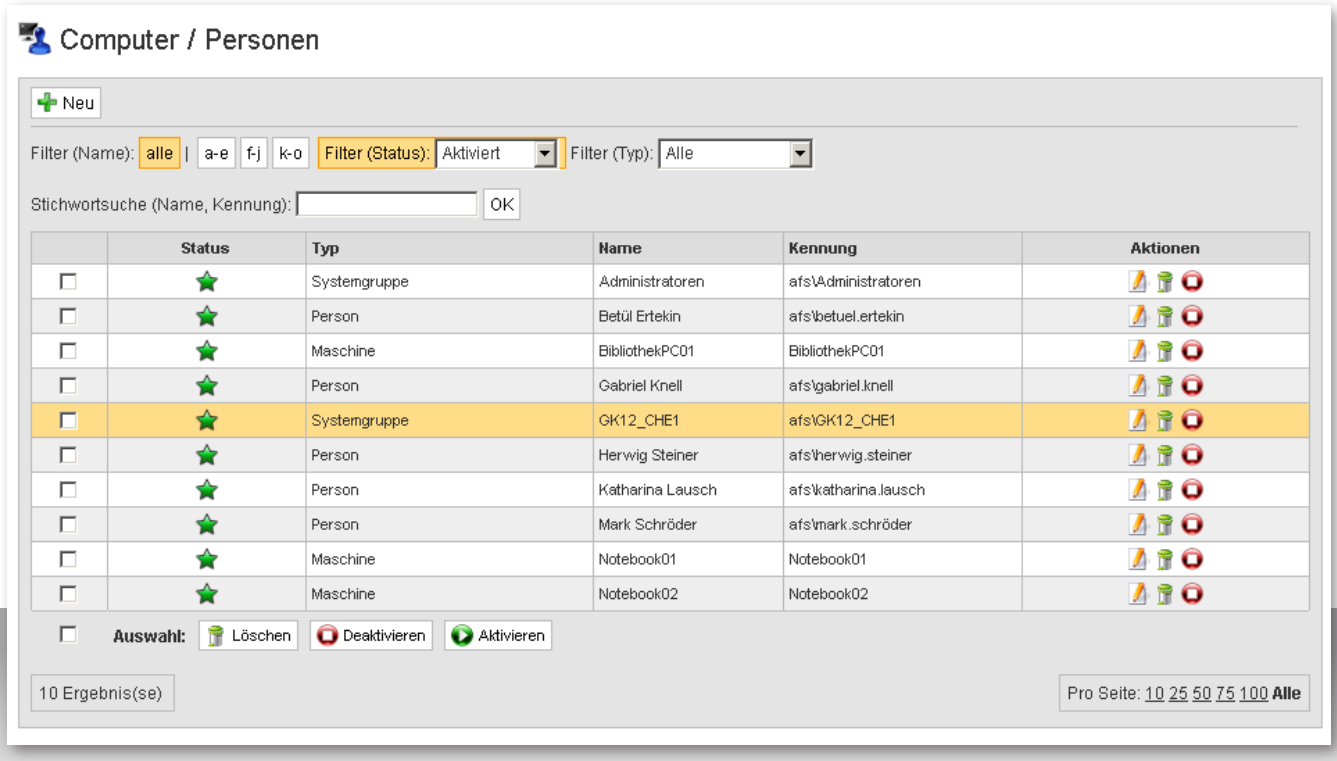
5.1.3 Linkliste

Die Linkliste dient der spontanen Sperrung von Internetangeboten. Erfassen Sie in der Linkliste die Internetangebote, die Sie spontan sperren wollen. Dieses kann sinnvoll sein, wenn Sie aus dem Surfverlauf von Schülern oder durch Gespräche Kenntnis von neuen, entwicklungsbeeinträchtigenden Internetangeboten erhalten. Es können auch ganze Topleveldomains (Länderdomains) gesperrt werden.
Beispiel für alle deutschen Seiten: *.de/* oder http://*.de*
Verwenden Sie für jeden Eintrag eine neue Zeile!

5.2 Computer / Personen

Nachdem die Clients für den Zugriff auf den Schulfilter Plus konfiguriert sind, genießen diese automatisch den Internetgrundschutz der Schule. Damit die Lehrkräfte spezifische Interneteinstellungen für den Unterricht treffen können, müssen die einzelnen Computer und Personen, welche durch die Internetfilterung gezielt beeinflusst werden sollen, angelegt werden.

5.2.1 Übersicht



In diesem Bereich definieren Sie Computer, Personen und Gruppen auf der Basis eigener Einträge. Nach dem Import von Verzeichnisdienst-Objekten kann diese Tabelle sehr umfangreich werden.

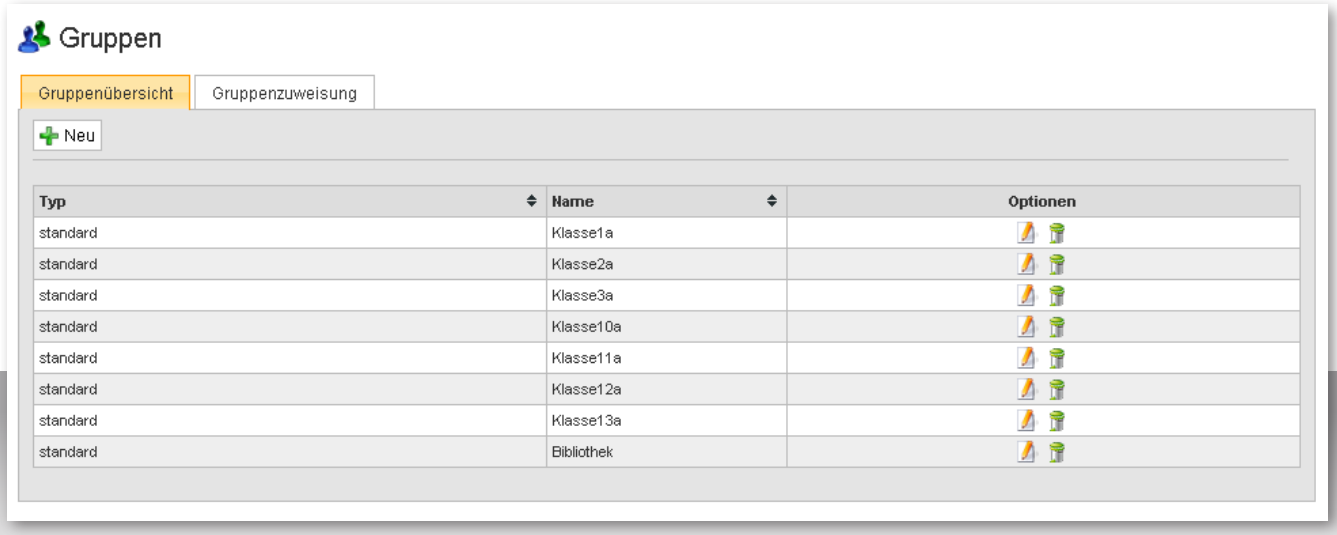
Verwenden Sie die Filtereinstellungen um die Anzeige auf bestimmte Anfangsbuchstaben einzuschränken.

5.3 Gruppen

Gruppen werden zur Organisation von Computern oder Personen verwendet. Sie sind auch Voraussetzung für die Funktion „Schnellsperrung“.

Supergruppen dienen einer weiteren Differenzierung z. B. dem Abtrennen von Schulteilen eines Schulzentrums. Diese Funktion ist standardmäßig nicht aktiviert.

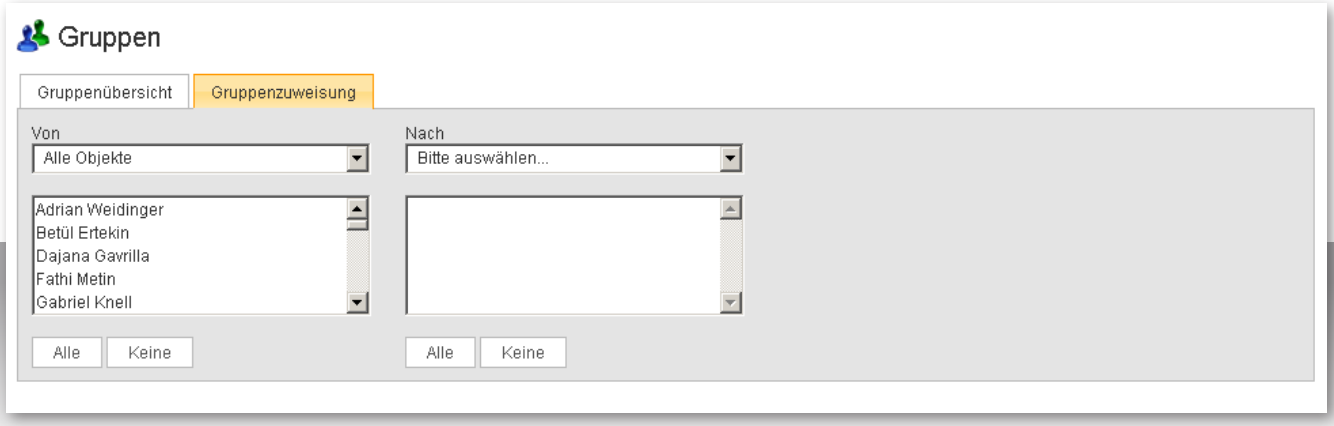
5.3.1 Gruppenübersicht



In diesem Bereich erstellen und verwalten Sie Ihre Gruppen. Eine Zuordnung von Computern oder Personen erfolgt dann im Bereich „Gruppenzuweisung“

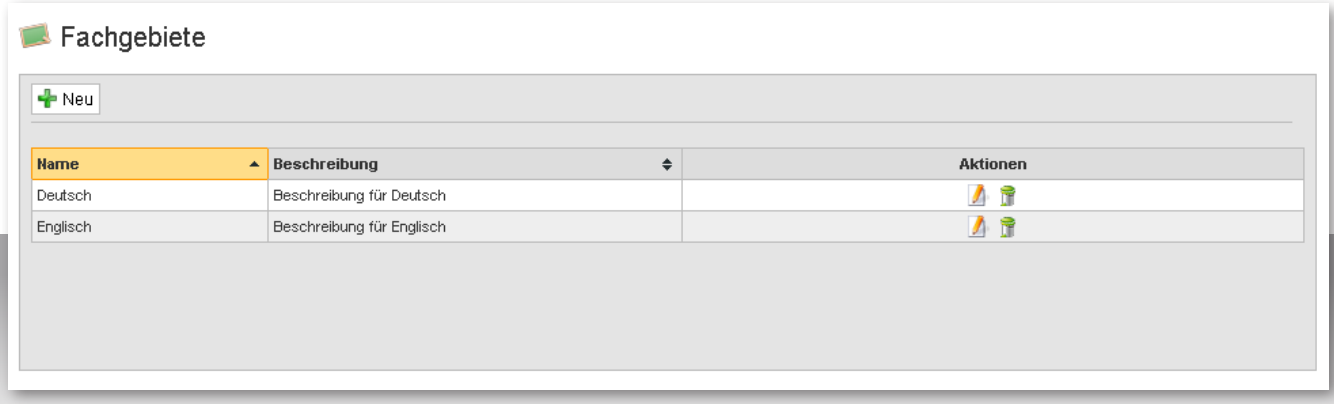
Wählen Sie „Gruppe“ für eine Zusammenfassung von Computern und Personen. Vergeben Sie hier einen eindeutigen Namen für die Gruppe. Verwenden Sie z. B. die Raumnummer oder die Bezeichnung einer Klasse für eine Lerngruppe.

5.3.2 Gruppenzuweisung



In diesem Bereich können Sie die Zuordnung einzelner Computer oder Personen zu Gruppen verwalten. Wählen Sie auf der rechten Seite die Zielgruppe aus. Markieren Sie dann die entsprechenden Computer oder Personen auf der linken Seite. Eine Mehrfachauswahl ist mit der Taste STRG möglich. Verschieben Sie die ausgewählten Computer oder Personen durch Klicken der Taste . Der Inhalt einer Gruppe kann jederzeit angepasst werden.

5.4 Fachgebiete

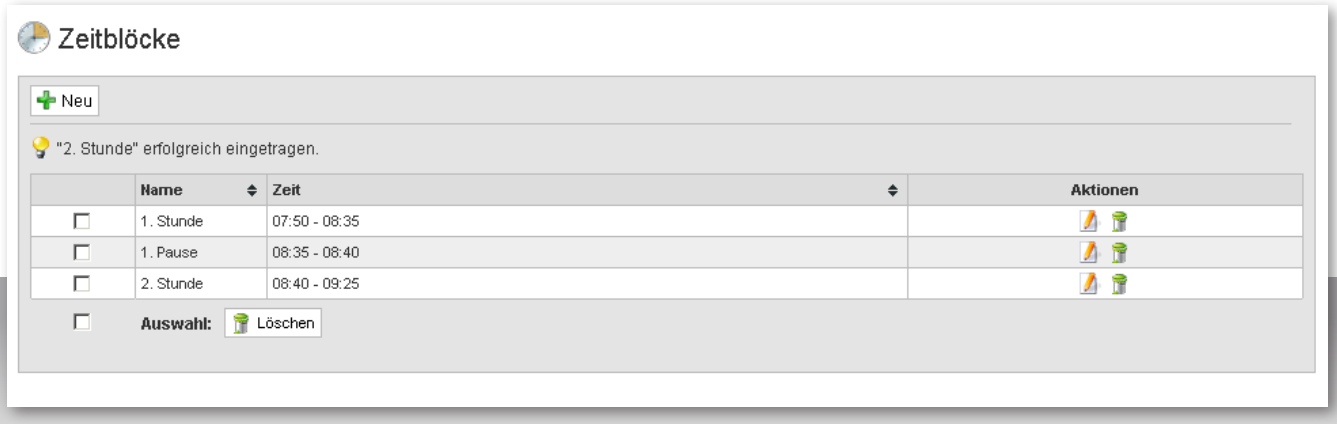


Lernboxen können Fachbereichen zugeordnet werden, um eine einfache Sortierung zu erreichen.
Bilden Sie in diesem Bereich die an Ihrer Schule gelehrten Fächer ab. Andere Administratoren und Lehrkräfte können diese beim Anlegen einer Lernbox nutzen.

Anpassen der Einstellungen

Passen Sie die Einstellungen durch Löschen falscher Einträge und Anlegen neuer Fächer an.
Name: Verwenden Sie die an Ihrer Schule gebräuchliche Bezeichnung des Lehrfaches.
Beschreibung: Verwenden Sie das Beschreibungsfeld für ergänzende Informationen zu dem jeweiligen Fach.

5.5 Zeitblöcke



Neben der Standardeinstellung „immer" kann eine Lernbox auch für ein Datums- und Zeitintervall gelten. Sie muss dann nicht ein- und wieder ausgeschaltet werden – die Konfiguration verfällt nach Ablauf des Datums- und Zeitintervalls.

Zeitblöcke vereinfachen hier die Einstellungen. Bilden Sie in diesem Bereich die an Ihrer Schule verwendeten Schulstunden und Pausenzeiten ab. Administratoren und Lehrkräfte greifen dann auf diese Einstellungen beim Anlegen einer Lernbox zurück.

Anpassen der Einstellungen

Passen Sie die Einstellungen durch Löschen falscher Einträge und Anlegen neuer Zeitblöcke an.

Name: Verwenden Sie die an Ihrer Schule gebräuchliche Bezeichnung der Unterrichtsstunde oder des Zeitintervalls.

Zeit: Geben Sie das Zeitintervall mittels der Auswahllisten ein.

6 MENÜPUNKT ADMINISTRATION

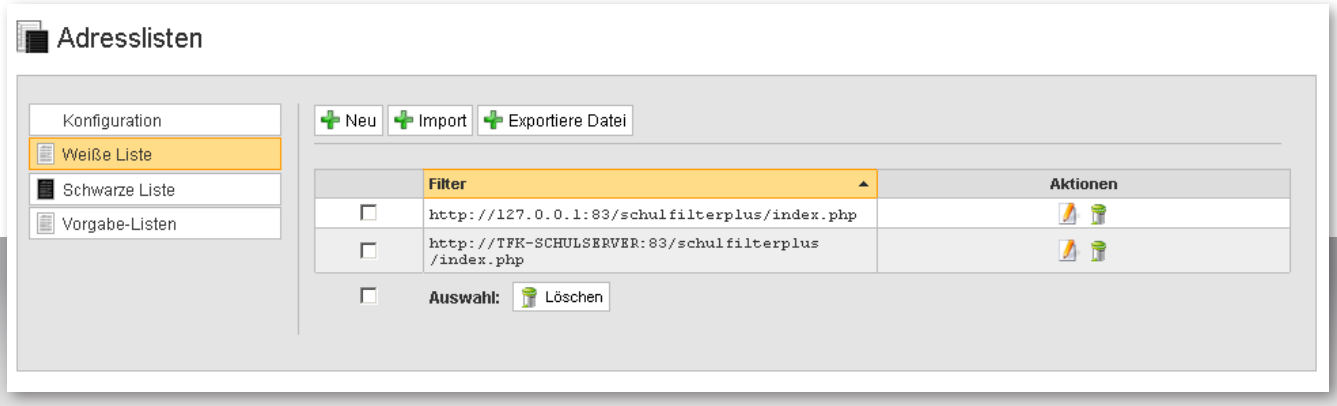
6	**MENÜPUNKT ADMINISTRATION**	**35**
6.1	Adresslisten	35
6.1.1	Weiße Liste	35
6.1.2	Schwarze Liste	36
6.2	Cockpiteinstellungen	36
6.2.1	Allgemein	37
6.2.2	Visitenkarte	43

6 MENÜPUNKT ADMINISTRATION

6.1 Adresslisten

Die Angaben in den Adresslisten überschreiben sämtliche Einstellungen im Internetgrundschutz und in allen Lernboxen. Inhalte der „Weißen Liste“ werden ohne Filterung immer zugelassen, Inhalte der „Schwarzen Liste“ immer gesperrt. Verwenden Sie einen „*“ als Platzhalter für die Angabe von Internetadressen. Die Angabe von z. B. „*ebay.de*“ bezieht sich auf das komplette deutsche Angebot; die Angabe von „*ebay*“ schließt alle internationalen Angebote mit ein.

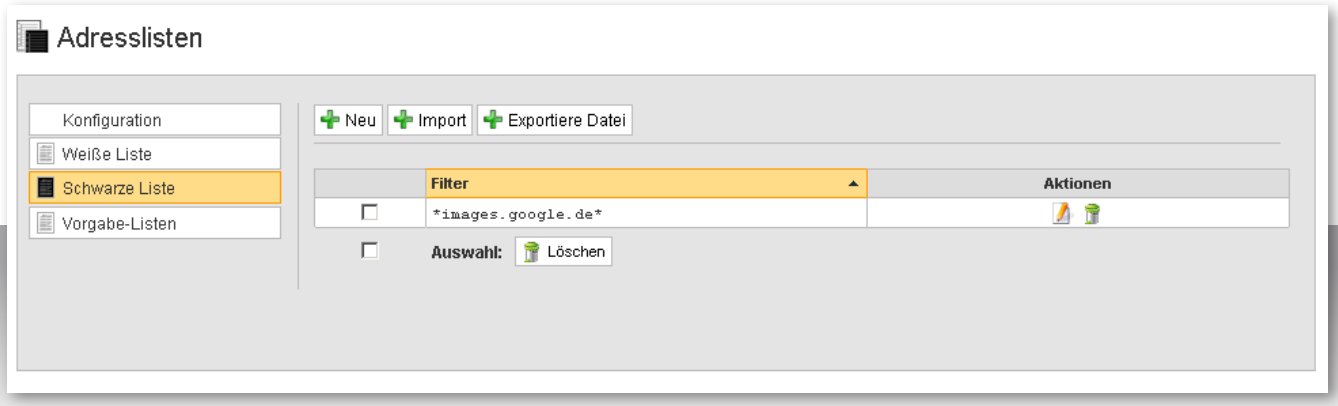
6.1.1 NEU Weiße Liste



Verwenden Sie die „Weiße Liste“ zur Freigabe geprüfter Internetangebote, die Sie täglich nutzen wollen, wie z. B. die Schulhomepage oder den Ausleihbereich der Bildstelle.

Nehmen Sie hier z.B. die Update-Quelle/n für die auf den Client-PCs installierten Anti-Viren-Produkten etc. mit auf.

6.1.2 NEU Schwarze Liste



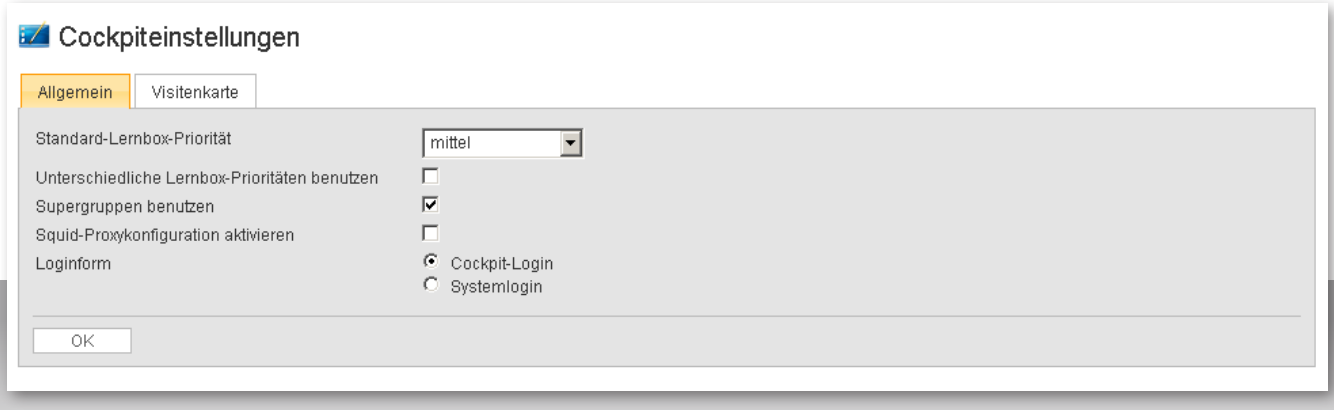
Verwenden Sie die „Schwarze Liste“ zur generellen Sperrung von Internetangeboten. Diese sind dann auch nicht erreichbar, wenn sie durch Lehrkräfte in einer Lernbox freigegeben werden sollen! Wenn Sie Kenntnis von Internetangeboten bekommen, die Sie Ihren Nutzern nicht zugänglich machen wollen, nehmen Sie diese in die „Schwarze Liste“ auf und melden diese bei Handeln Hand in Hand (» http://www.handeln-handinhand.de)

6.2 Cockpiteinstellungen

In diesem Bereich nehmen Sie erweiterte Einstellungen für die Cockpit-Nutzung vor.

6.2.1 Allgemein

Mit den allgemeinen Einstellungen beeinflussen Sie das Arbeiten mit dem Cockpit.

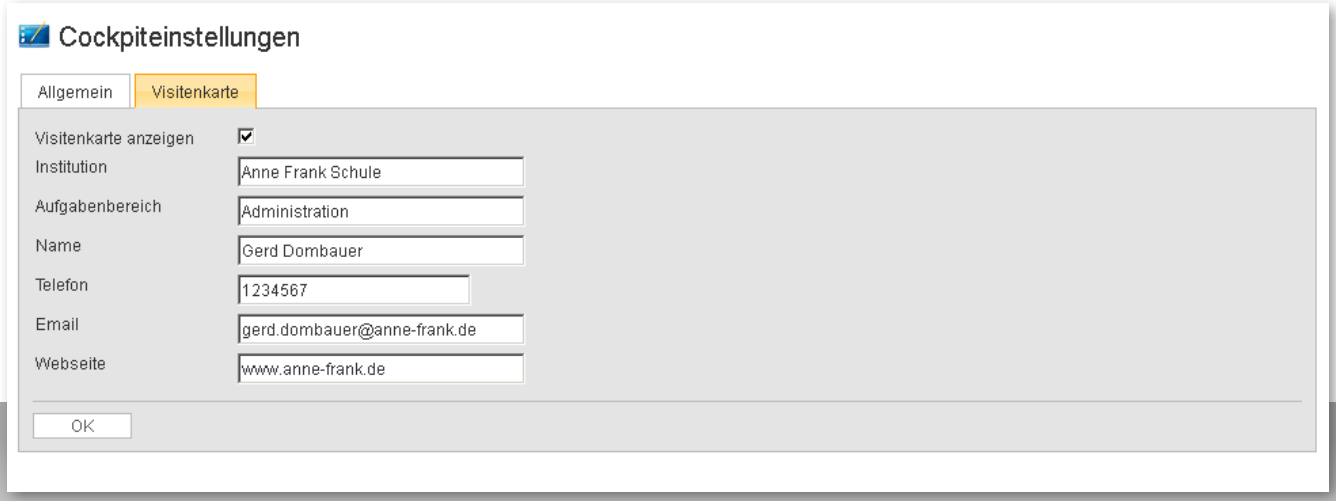


Lernbox-Priorität

Lernboxen können mit unterschiedlicher Priorität gespeichert werden. Für die Nutzung dieser Funktion sind entsprechende Rechte notwendig, die im Bereich Administration → Benutzerverwaltung zugewiesen werden müssen.

Eine Lernbox mit höherer Priorität gilt dann vorrangig, wenn im gleichen Zeitintervall für die gleichen Computer oder Personen bereits eine andere Lernbox mit entgegenstehenden Einstellungen aktiviert wurde. Setzen Sie ein Häkchen bei „Unterschiedliche Lernbox-Prioritäten benutzen", wenn Sie Prioritäten in Lernboxen nutzen wollen. Sie haben die Möglichkeit, einzelnen Nutzern das Recht auf einzelne Prioritäten zu entziehen (zu finden unter: Administration → Benutzerverwaltung). Dann gilt die Priorität, die Sie unter „Standard-Lernbox-Priorität" eingestellt haben.

6.2.2 Visitenkarte



Geben Sie in diesem Bereich die Kontaktinformationen des Systembetreuers bzw. des Ansprechpartners für die Lehrer ein.

Auf der Startseite (Loginseite) werden diese in Form einer Visitenkarte für alle Cockpitnutzer dargestellt.

7 MENÜPUNKT SYSTEM

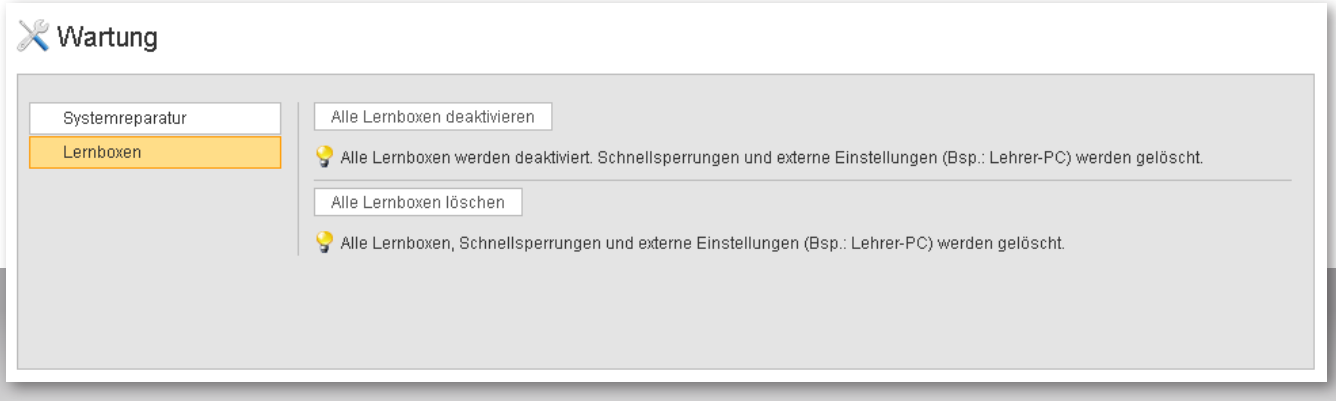
7	**MENÜPUNKT SYSTEM**	**39**
7.1	Wartung	39

7 MENÜPUNKT SYSTEM

7.1 Wartung

In diesem Bereich können Sie den Schulfilter Plus auf einen früheren Stand oder den Auslieferungszustand zurücksetzen.

Lernboxen


Wartung
Systemreparatur
Lernboxen
Alle Lernboxen deaktivieren
Alle Lernboxen werden deaktiviert. Schnellsperrungen und externe Einstellungen (Bsp.: Lehrer-PC) werden gelöscht.
Alle Lernboxen löschen
Alle Lernboxen, Schnellsperrungen und externe Einstellungen (Bsp.: Lehrer-PC) werden gelöscht.

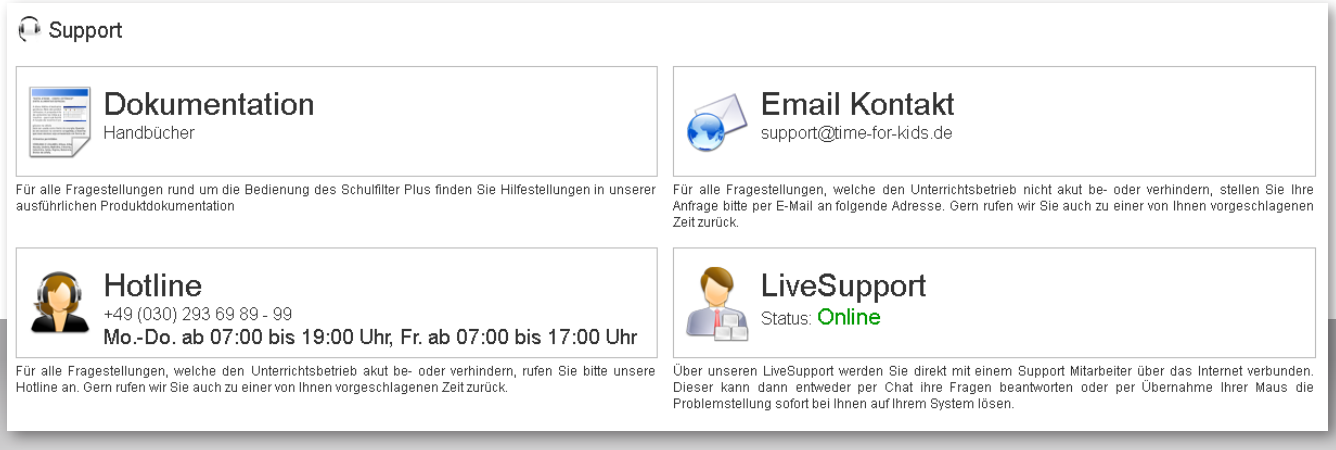
Alle Lernboxen können über den Button zentral deaktiviert werden. Von Benutzern gesetzte Schnellsperrungen werden ebenfalls deaktiviert. Ein zentrales Löschen aller Lernboxen ist ebenfalls möglich.

8 MENÜPUNKT HILFE

8	**MENÜPUNKT HILFE**	**41**
8.1	Hilfe und Support	41
8.1.1	Hotline Service-Center für Schulen	41
8.1.2	LiveSupport	41
8.2	Informationen für die Lehrkräfte	41

8 MENÜPUNKT HILFE

8.1 Hilfe und Support


Support
Dokumentation
Handbücher
Für alle Fragestellungen rund um die Bedienung des Schulfilter Plus finden Sie Hilfestellungen in unserer ausführlichen Produktdokumentation
Email Kontakt
support@time-for-kids.de
Für alle Fragestellungen, welche den Unterrichtsbetrieb nicht akut be- oder verhindern, stellen Sie Ihre Anfrage bitte per E-Mail an folgende Adresse. Gern rufen wir Sie auch zu einer von Ihnen vorgeschlagenen Zeit zurück.
Hotline
+49 (030) 293 69 89 - 99
Mo.-Do. ab 07:00 bis 19:00 Uhr, Fr. ab 07:00 bis 17:00 Uhr
Für alle Fragestellungen, welche den Unterrichtsbetrieb akut be- oder verhindern, rufen Sie bitte unsere Hotline an. Gern rufen wir Sie auch zu einer von Ihnen vorgeschlagenen Zeit zurück.
LiveSupport
Status: Online
Über unseren LiveSupport werden Sie direkt mit einem Support Mitarbeiter über das Internet verbunden. Dieser kann dann entweder per Chat ihre Fragen beantworten oder per Übernahme Ihrer Maus die Problemstellung sofort bei Ihnen auf Ihrem System lösen.

8.1.1 Hotline Service-Center für Schulen

TIME for kids unterstützt Sie bei allen Fragen für ein einfaches und sicheres Internet. Sowohl für technische als auch pädagogische Fragen steht Ihnen unser Service-Center gerne zur Verfügung. Zusätzlich besteht auf Wunsch die Möglichkeit zur Fortbildung für Lehrkräfte vor Ort, um sie mit dem Umgang mit dem Schulfilter Plus vertraut zu machen.

8.1.2 LiveSupport

Der LiveSupport bietet Ihnen die Möglichkeit, unseren technischen Suppport online zu kontaktieren. Ist ein Supportmitarbeiter online, können Sie ihm über ein Chatfenster Ihr Problem beschreiben und er hat dann die Möglichkeit, das Problem über verschiedene Methoden zu lösen. Zum Aufbau der Verbindung werden Ihre Kontaktdaten abgefragt. Neben der Lösungsbeschreibung über das Chatfenster hat der Suppormitarbeiter auch die Option, zusammen mit Ihnen Ihren PC zu bedienen (nur mit Ihrer Zustimmung) oder seinen Bildschirm mit Ihnen zu teilen um bestimmte Abläufe zu zeigen.

8.2 Informationen für die Lehrkräfte

Damit die Lehrkräfte in Ihrer Schule mit dem Schulfilter Plus im Unterricht arbeiten können, müssen folgende Dinge beachtet werden:

- Alle Lehrkräfte benötigen ein Login zum Schulfilter Plus Cockpit
- Für alle Lehrkräfte muss eine Verlinkung zum Schulfilter Plus Cockpit auf den Lehrer-PCs oder in deren Profilen eingerichtet werden
- Alle Lehrkräfte müssen wissen, dass sie mit Hilfe von Lernboxen die Interneteinstellungen für ihren Unterricht anpassen können.
- Alle Lehrkräfte müssen wissen, wie der Internetgrundschutz für die Schule eingestellt ist.

9 ANHANG

9.1 Glossar

Adressliste Sind spezielle Filterregeln mit der höchsten Priorität, das heißt ein Eintrag in der Whitelist ist immer erreichbar, egal, welche Lernbox-Inhalte aktiviert sind.

Blacklist Siehe → Adressliste

Cockpit Die Benutzeroberfläche des Schulfilter Plus im Webbrowser wird Cockpit genannt. Von hier aus können Sie alle Einstellungen vornehmen.

Filtersystem Der Computer, auf dem der Schulfilter Plus installiert wird. Bei einer abgesetzten Installation ist das Filtersystem der Computer, auf dem die Filterkomponente installiert wird.

Internetgrundschutz Diese Filtereinstellung gilt per Standardeinstellung für alle Computer im Netzwerk. Er hat die niedrigste Priorität, das heißt andere Filterregeln (z.B. → Lernboxen) überschreiben den Grundschutz.

Lernbox Eine Filterregel bestehend aus Themenbereichen, Linklisten-Einträgen, → Lernorten bzw. -gruppen und Zeiteinstellungen.

Lernort Ist eine IP-Adresse oder ein Bereich von IP-Adressen, z.B. „192.168.10.5“ für einen PC in der Medienecke oder „192.168.10.1-192.168.10.20“ für einen Computerraum.

Whitelist Siehe → Adressliste

9.2 Haftungsausschluss

1. Inhalt des Handbuchs
Der Verfasser übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Verfasser, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Verfassers kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Der Verfasser behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Werk ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

2. Verweise und Links
Bei direkten oder indirekten Verweisen auf fremde Internetseiten („Links"), die außerhalb des Verantwortungsbereiches des Verfassers liegen, würde eine Haftungsverpflichtung ausschließlich in dem Fall in Kraft treten, in dem der Verfasser von den Inhalten Kenntnis hat und es ihm technisch möglich und zumutbar wäre, die Nutzung im Falle rechtswidriger Inhalte zu verhindern.

Der Verfasser erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der gelinkten/verknüpften Seiten hat der Verfasser keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten/ verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden.

Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung lediglich verweist.

3. Urheber- und Kennzeichenrecht
Alle innerhalb des Dokumentes genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Eigentümer. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind!

Alle anderen Handels- und Produktnamen sind Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen der entsprechenden Firmen. Das Copyright für veröffentlichte, vom Verfasser selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Verfasser der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Verfassers nicht gestattet.

4. Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses
Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Dokumentes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen sollten, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt. Gerichtsstand ist Berlin.

Impressum

TIME for kids Informationstechnologien GmbH
Gubener Straße 47
10243 Berlin
+49 (0)30 293 698 90
+49 (0)30 293 698 919
>> kontakt@time-for-kids.de
>> www.time-for-kids.de

Vertretungsberechtigte Personen:
Marian Schroeder (Geschäftsführer)

Verantwortlicher im Sinne von § 10 Abs. 3
des Mediendienste – Staatsvertrages:
Marian Schroeder (Geschäftsführer)

Registergericht:
Berlin-Charlottenburg
Registernummer:
HRB 82365
Umsatzsteuer-ID gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:
37/191/20440